

Carl-Theater.

Montag den 11. October 1875.

Abende.

Genrebild in 1 Act von Hugo Müller.

Darauf:

1783 Jhr. 22 1/2 Cgr. Fosse mit Gejang in einem Act von Jacobson. Zum Schluß:

Die schöne Salthea.

Operette in 1 Act von Sappé

Casseneröffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Dienstag den 12. October 1875.

Oprett in der Unterwelt.

Operette in 4 Acten von Offenbach. Tagesbilletverkauf: In J. B. Klein's Buchhandlung, Neumarkt 38 u. in der Cigarrenhandlung des Herrn Altmann, Grimm Str. 31, bis 5 Uhr Nachmittags, sowie in der Theatercafe von 10 bis 12 Uhr Mittags.

Vaudeville-Theater.

Montag den 11. October 1875: Zum zweiten Male: **Sund und Rag.** Känliches Charaktergemälde in 4 Acten mit freier Benutzung der gleichnamigen Schindl'schen Erzählung in der 'Gartenlaube' von Dr. E. Bernhardt.

Casseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Von 6-7 Uhr Concert von der Theater-Capelle im Parterresaal.

Während die Tageszettel.

Die Direction.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 4. 15. fr. — 5. 30. fr. — 9. 10. fr. — 9. 30. fr. — 1. 35. fr. — 3. 37. fr. — 6. 20. fr. — 9. 2. fr. — 11. 10. fr. (nur bis Bitterfeld).

B. Nach Magdeburg via Jerich: 6. 40. fr. — 9. 30. fr. — 1. 35. fr. — 6. 20. fr. (nur bis Jerich).

C. Leipzig-Dresdener Bahn (via Riesa): 5. 10. fr. — 7. 15. fr. — 9. 10. fr. — 11. 40. fr. — 2. 50. fr. — 6. 40. fr. — 7. 10. fr. — 9. 50. fr. — 12. 20. fr. — 2. 40. fr. — 5. 5. fr. — 8. 10. fr. (nur bis Riesa).

D. Magdeburg-Leipziger Bahn: 5. 40. fr. — 7. 35. fr. — 10. 10. fr. — 12. 30. fr. — 1. — 9. — 4. 50. fr. — 6. 25. fr. — 8. 45. fr. — 10. — 9. — 9. 55. fr. — 11. 10. fr. — 1. 30. fr. — 5. 25. fr. — 7. 35. fr. — 10. 45. fr. — 10. 55. fr.

E. Umie Leipzig-Beitz-Bera-Greiz-Wichitz: 6. 40. fr. — 12. — 9. — 4. 5. fr. — 9. 10. fr. (nur bis Greiz).

F. Westliche Staatsbahn: A. Umie Leipzig-Gol: *12. fr. — 4. 40. fr. — *8. 30. fr. — 9. 5. fr. — 12. 20. fr. — 3. 15. fr. — *6. — 6. 20. fr. — 10. 30. fr.

B. Umie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45. fr. — 6. 45. fr. — 11. 30. fr. — 3. — 9. — 7. 55. fr. — C. Umie Leipzig-Borsdorf-Meiselsitz: 9. 5. fr. — 12. 20. fr. — 6. 15. fr. — Sonntag 10. 30. fr.

Leipzig-Eilenburger Bahn: 5. 43. fr. — *2. — 9. — 7. — 9. (Vocalung nach Eilenburg). — 10. 20. fr. — An Sonn- u. Festtagen 3. fr. (nur bis Eilenburg).

Abkunft der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 3. 43. fr. — 11. 7. fr. — *11. 48. fr. — 4. 50. fr. — *5. 15. fr. — *10. 64. fr. — 11. 15. fr. — B. Von Magdeburg via Jerich: 8. 21. fr. — 11. 7. fr. — 1. 46. fr. — 5. 15. fr. — 13. 54. fr.

C. Leipzig-Dresdener Bahn (via Riesa): 1. 30. fr. — *6. 53. fr. — 9. — 12. 10. fr. — 3. 15. fr. — 5. 30. fr. — *8. 23. fr. — 11. 10. fr.

D. (via Babeln): 7. 55. fr. (nur von Riesa). — 11. 45. fr. — 4. 55. fr. — 6. 50. fr. — 9. 20. fr. — Magdeburg-Leipziger Bahn: 2. 54. fr. — 6. 55. fr. — *8. 30. fr. — 10. 53. fr. — 2. 25. fr. — 5. 18. fr. — 6. 44. fr. — *8. 11. fr. — *9. 30. fr.

E. Thüringische Bahn: *4. 44. fr. — 5. 45. fr. — 8. 22. fr. — 11. 15. fr. — 1. 37. fr. — 5. 42. fr. — *6. 1. fr. — *9. 15. fr. — 11. 5. fr.

F. Umie Weichitz-Greiz-Bera-Leipzig: 3. 4. fr. — 11. 30. fr. — 4. 45. fr. — 9. 5. fr.

G. Westliche Staatsbahn: A. Umie Gol-Leipzig: 3. 46. fr. — 8. 20. fr. — *8. 33. fr. — 9. 55. fr. — 12. 40. fr. — 4. 20. fr. — 7. — 8. — 8. 8. fr. — 10. 15. fr. — B. Umie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 15. fr. — 12. — 9. — 2. 55. fr. — 6. 15. fr. — 11. 25. fr. — C. Umie Leipzig-Borsdorf-Meiselsitz: 8. 20. fr. — 12. 40. fr. — 7. — 10. 15. fr.

Leipzig-Eilenburger Bahn: 7. 38. fr. — 12. 53. fr. — *6. 50. fr. — 10. 7. fr. (Vocalung von Eilenburg). — An Sonn- u. Festtagen: 10. 55. fr. (nur v. Eilenburg). Das * bedeutet die Gültigkeit.

Euterpe-Concerte.

Das Directorium wird im bevorstehenden Winter, wie bisher alljährlich, 10 Concerte im grossen Saale der Buchhändlerbörse unter Leitung des Herrn Capellmeisters Dr. H. Kretzschmar veranstalten, von denen das erste

Dienstag den 19. October

stattfindet. Der Abonnementspreis ist der bisherige: 18 M für einen Sperrsitz, 15 M ungesperrt. Abonnements werden im Parterre der Buchhändlerbörse

Montag den 11. und Dienstag den 12. October

Vormittags 9 bis Nachmittags 4 Uhr

von den geehrten zeitherigen Abonnenten, welchen für diese zwei Tage ihre bisherigen Plätze aufbewahrt werden, weitere Abonnements aber

Mittwoch den 13. October

zu gleicher Tageszeit angenommen. Besonderer Versprechungen enthält sich das Directorium in dem Bewusstsein, dass es nach wie vor bestrebt sein wird, den Anforderungen der Kunstfreunde, welche den Concerten ihre Theilnahme gewähren, nach Kräften Genüge zu leisten. Leipzig, den 8. October 1875.

Das Directorium der Euterpe.

Leipziger Singakademie.

Nachdem die Übungen unseres Vereins für gemischten Chor-Gesang unter der gediegenen Leitung des Herrn Dr. Hermann Kretzschmar wieder begonnen haben, erlauben wir uns stimmbegabte Damen und Herren, welche für guten Chorgesang Interesse haben, zum Beitritt ergebenst einzuladen.

Unsere Übungen finden wöchentlich einmal statt und es wird gegenwärtig dem weltlichen Gesange, vorzugsweise a capella, besondere Pflege gewidmet. Schriftliche Anmeldungen wolle man bei dem Castellan der verehrl. Loge Minerva, Schulgasse No. 18, niederlegen, so wie sonst erwünschte Auskunft an derselben Stelle entgegen nehmen. Leipzig, im October 1875.

Der Vorstand der Leipziger Singakademie.

Ausschl. priv. Buschtiehrader Eisenbahn. Ausweis über die Betriebs-Einnahmen im Monat September 1875. Auf der Strecke A.

	Betriebsstr. Haupt- und Flügel-Bahnen Kilometer	Personen Anzahl	Frachten Kilogramm	Einnahmen	
				Zusammen	Gulden
Som 1. bis letzten September	1875	192	37,912	110,937,050	224,931
	1874	193	46,013	99,968,150	219,551
	weniger	1	8,101	10,968,900	5,390
Som 1. Jänner bis Ende September	1875	192	293,661	822,667,000	1,696,209
	1874	193	306,060	864,272,450	1,725,996
	weniger	1	12,399	41,605,450	29,787

Auf der Strecke B.

	Betriebsstr. Haupt- und Flügel-Bahnen Kilometer	Personen Anzahl	Frachten Kilogramm	Einnahmen	
				Zusammen	Gulden
Som 1. bis letzten September	1875	238	54,069	64,174,650	176,049
	1874	220	55,839	63,351,250	175,861
	weniger	18	4,770	523,400	188
Som 1. Jänner bis Ende September	1875	238	383,654	524,082,950	1,339,508
	1874	220	402,459	497,086,200	1,290,770
	weniger	18	18,805	26,996,750	48,738

Prag, am 4. October 1875.

Cröllwitzer Actien-Papierfabrik zu Halle a. S.

Die vierte ordentliche General-Versammlung der Cröllwitzer Actien-Papierfabrik findet

am 30. October cr.

Vormittags 11 Uhr in dem hiesigen Gasthose zur „Stadt Hamburg“ halt, zu welcher die Herren Actionnaire hierdurch eingeladen werden.

Nach §. 26 des Statuts ist nur derjenige Actionnaire stimmberechtigt, welcher mindestens fünf Aktien besitzt und dieselben eine Woche vor der General-Versammlung bei einer der unten bezeichneten Stellen hinterlegt hat.

Die Hinterlegung der Aktien in der Zeit vom 16. bis 23. October c. während der regelmäßigen Geschäftstagen kann, außer bei der Gesellschaftscafe in Cröllwitz, bei Herrn H. F. Lehmann in Halle a. S., bei Herrn Becker & Co. in Leipzig, bei Herrn Delbrück, Leo & Co. in Berlin erfolgen.

Die Aktien sind mit einem Nammerverzeichnis einzutreiben, wogegen die Ausbändigung der für die General-Versammlung legitimirenden Eintrittsliste erfolgt. Der gedruckte Geschäftsbericht kann bei den vorgenannten Stellen vom 20. d. Mts. ab in Empfang genommen werden.

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1) Mittheilung des Geschäftsberichts und der Bilanz über die Geschäftsperiode vom 1. Juli 1874 bis 30. Juni 1875.
- 2) Mittheilung des Revisionsberichts und Beschlußfassung über Dechargirung der gelegten Rechnung.
- 3) Wahl zweier Mitglieder des Aufsichtsraths an Stelle der durch das Loos ausgeschiedenen Herrn Banquier Becker und Kaufmann Pfaffe.

Der Aufsichtsrath der Cröllwitzer Actien-Papierfabrik. ges. L. Lehmann.

Voote zur 11. Sitzung à 3 Mark sind zu haben in der Dombau-Lotterie. Expedition des Leipziger Tageblattes.

R. Bezirksgericht Leipzig.

Versteigerungen.

Am 21. October, Vorm. 9-12 und Nachm. 3-6 Uhr die zur Alex. Vinkler'schen Concursmasse gehörigen Comptoir- und Geschäftseinrichtungen, als: Bulte, Ledentafeln, ein eis. Geldschrank u. Bahnhofsstraße 14, parterre.

Am 2. November, Vormittags 9 Uhr im Auctionslocale des Bezirksgerichts mehrere Duzend Cigarren-Etuis, Briefstaschen, Geldtaschen, Albums, Kleiderbürsten, Tintenläster u.

Am 3. November, Vorm. 9 Uhr ebenfalls eine Partie fertiger und halbfertiger Filzhüte, sowie verschiedene, zur Aufzucht gebührige Artikel, einige Möbel u.

Concurs-Eröffnung.

Königl. Kreisgericht zu Delitzsch. Erste Abtheilung, den 8. October 1875 Vormittags 11 Uhr.

Ueber das Vermögen des in unbekannter Abwesenheit lebenden Wittergutspächters Paul Hammer von Häßlau ist der gemeine Concurs eröffnet.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Justizrath Stephan zu Delitzsch bestellt.

Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf

den 19. October d. J. Vormitt. 9 Uhr im Kreisgerichtsgebäude vor dem Commissar Herrn Kreisgerichtsrath Rohland anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines andern einstweiligen Verwalters, sowie darüber abzugeben, ob ein einstweiliger Verwaltungsrath zu bestellen, und welche Personen in denselben zu berufen seien.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgefordert, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum 9. Novbr. e. einschließlich dem Bericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, ebendahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken bis zum vorgedachten Tage nur Anzeige zu machen.

Gleich werden alle diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mügen bereits rechtskräftig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zum 10. November cr. einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnachst zur Prüfung der Richtigkeit, innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals, auf

den 15. November d. J. Vormittags 10 Uhr im Kreisgerichtsgebäude, Zimmer Nr. 6, vor dem obengenannten Commissar zu erscheinen.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirk seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden zu Bevollmächtigten vorgeschlagen die Herren Justizrath Hoffert zu Delitzsch und Rechtsanwält Tornau zu Bitterfeld. Delitzsch, den 8. October 1875.

Königl. Kreisgericht I. Abtheilung.



Mit dem heutigen Tage tritt ein Specialtarif für die Beförderung von Locomotiven und Tendern auf Tracks zwischen unsern Stationen Leipzig einerseits und den Stationen Rorschen und Birballen der königlichen Ostbahn andererseits via Eilenburg, Gaben, Frankfurt a/D. in Kraft. Näheres ist bei unserer dortigen Güter-Expedition zu ersehen.

Berlin, den 2. October 1875.

Die Direction der Halle-Corau-Südbauer Eisenbahn-Gesellschaft.

Ein junger Kaufmann, Abituriert einer höheren Lehranstalt, wünscht Anfängern in der französischen Sprache gegen geringes Honorar Stunden zu erteilen. Adr. unter G. M. 125 durch d. Exped. d. Bl.

Englischen u. französischen Unterricht erteilt

A. F. Fischer, Königstraße 25, II. (Treppe B.)

French and German Lessons:

Mr. Fischer, Königstrasse 25, II. (Stairs-case B.)

Leçons d'allemand et d'anglais.

A. F. Fischer, Königstrasse 25, II. (Escalier B.)

Englisch

erth eine Engländerin Gr. Tuchhalle, Tr. D. II. l.

English Lessons

Mr. Wrangmore, Katharinenstrasse No. 26, III.

Eine grosse Partie ausrangirter Teppiche, Bettvorlagen, Decken- und Läuferzeuge

sollen, um Raum zu gewinnen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft werden.

Gebr. Türck, Teppich-Fabrik, Grimma'sche Strasse No. 31, 1. Etage.

NB. Restbestände von Möbelstoffen, Gardinen und Tischdecken zu Kostenpreisen.

Am 1. November n. e. fällige Coupon von
Österr.-Franz. 5proc. Pr.-Obl., Amerik. Bonds,
werden schon jetzt an meiner Cassé eingelöst.
Frans Kind.

Vaterländische Lebens-Versicher.-Actien-Gesellschaft zu Elberfeld.

Die Gesellschaft zeichnet sich aus durch ihre:
Finanzielle Grundlage (Actien-Capital: **Neun Millionen Mark**),
Solide Organisation (Theilnahme der Versicherten an der Aussicht und dem Gewinne),
Grosse Mannigfaltigkeit der Versicherungs-Formen und Tabellen, vornehmlich aber durch
Vollkommenste Liberalität ihrer Vers.-Bedingungen, von denen die beachtenswerthesten sind:
1. Zahlung fälliger Versicherungs-Summen **ohne jeden Aufschub und Abzug**;
2. Verzicht auf den Einwand **unrichtiger Angaben** bei dreijährigen Versicherungen;
3. Zahlung der Versicherungs-Summe bei **Selbstmord** im unzurechnungsfähigen Zustande;
4. Rückzahlung der **vollen Reserve** bei Verfall von Versicherungen;
5. Wiedereerneuerung erloschener Versicherungen **ohne neuen Gesundheits-Nachweis**;
6. Rückzahlung der Prämien bei Tod durch **Duell, richterlichen Ausspruch** etc.;
7. Verzicht auf Zusatzprämien bei **Reisen zur See**, sowie bei **Militärpersonen im Kriege**, wenn dieselben in Erfüllung ihrer Militärpflicht einbezogen und bereits drei Jahre versichert sind.
Die Unterzeichneten sind jederzeit zu weiterer Auskunft über die von ihnen vertretene Gesellschaft bereit, stellen alle Rechenschaftsberichte, Tabellen, Prospekte etc. unentgeltlich zur Verfügung und empfehlen sich dem versichernden Publicum zur Aufnahme aller Arten von Lebens-, Capital-, Renten-, Kinder-Versicherungen, zu Versicherungen mit Prämien-Rückgewähr, wie mit sonstigen feineren Versicherungsformen u. s. w.
Die General-Agentur der Vaterländischen Lebens-Vers.-Act.-Gesellschaft zu Elberfeld.
Winkler & Co. in Leipzig.

Th. Hahns prakt. Handbuch der Naturheillehre, flüssig geschrieben, allgemein verständlich, ist es das beste, reichhaltigste Buch dieser Wissenschaft. Neueste Auflage 4. L. bei **H. A. Meltzer, Sternwartenstrasse 15, I.**

Visitenkarten liefert gut und billig seit 1846. **C. Walther.**

Erste Ausloosung im October 1875.
Als vorzüglich sichere, ruhige Capitalanlage empfehlen sich die mit Genehmigung der königlichen Staatsregierung von der **Leipziger Hypothekbank** aufgegebenen **ausloosbaren Hypotheken-Bankscheine (Pfandbriefe)**, welche innerhalb längstens 60 Jahren vom Ausstellungsstage an zur Auslösung behufs Einlösung zum Nennwertbe gelangen.
Die 1. Ausloosung von Stücken erfolgt im October d. J.
Die Hypothekenscheine sind auf den Zinssatz von 4 1/2 Procent ausgestellt, in Stücken von 150, 300 und 1500 L. in Ausfertigung vom 1. October 1874 zum Preise von 95 Procent zu haben beim Bankhause **Becker & Co. in Leipzig.**

Lehranstalt für junge Leute aus dem Handels- und Gewerbestande.
Der neue **Cursum** beginnt den 18. October — Unterrichtsfächer: **deutsche, franz. und engl. Sprache, kaufm. Rechnen, Buchhaltung, Correspondenz und Geographie.** — Prospekte gratis. **R. Rosi, Brühl 16, II.**

Tanz-Unterricht.
Montag den 1. sowie 2. November beginnen meine Lektionen bildender Tanzkunst für Damen und Herren. — Ausserdem empfehle ich meine Separat-Curse für **junge Kaufleute, Buchhändler** zur gefälligen Beachtung — Geehrte Anmeldungen erbitte ich mir recht baldigst **Reichsstrasse No. 4 täglich 12-4 Uhr.**
Hermann Rech.
Lehrer Ihrer Hochfürstl. Durchlaucht Prinzess Marie Rosas & L.

Zur Anfertigung künstlicher Gebisse sowie zur Ausführung aller sahnärztlichen Operationen empfiehlt sich unter der Versicherung der vollständigsten Garantie **H. Schwarze, Zahnarzt, Windmühlenstrasse 27, 2. Et. rechts.**

In allen Krankheitsfällen, die schwersten und veraltetsten nicht ausgenommen, ertheile ich brieflich oder mündlich, bei richtiger Schilderung aller Krankheitszeichen und Körperverhältnisse, die richtigste Behandlung zur Heilung nach **unerschütterbaren naturwissenschaftlichen Grundsätzen ohne jede Medicin.** Die Berathungen sind **ausführlich und zutreffend.** Gedruckte Curpläne, welche ich dazu gebe, erleichtern die Ausübung der Cur, welche im häuslichen Kreise leicht ausführbar ist.
Auch **Geisteskrankte**, sowie ganz **besonders Frauenkrankheiten** sind nach dem von mir angenommenen System leicht heilbar. **H. A. Meltzer, Lehrer der Naturheilkunde, Leipzig, Sternwartenstrasse 15, I.**

Mein **Vermittelungs-Bureau für verkäuflichen Grundbesitz** halte ich angelegentlichst empfohlen
Julius Sachs,
Petersstrasse No. 1, 3 Tr.
Persönlich bin ich stets anzutreffen Vormittags von 8-10, Nachmittags von 2-3 Uhr.

Militär-Vorbereitungsanstalt in Dresden,
Klausstrasse Nr. 91. **Dir. Dr. Carl Neumann.**
Ganze Pension. **Trotz erhöhter Anforderungen sehr günstige Preise.** In 41 dieser Mal überhaupt in Dresden angenommenen Freiwilligen-Aspiranten allein 11 aus obigem Institute. Prospekte gratis.

Local-Veränderung.
Den Herren **Schuhmachern** zur Nachricht, daß ich mein Geschäfts-Local **Petersstrasse 41, Sobmanns Hof,** verlegt habe und wie im feilgekauften Local **complettes Lager von Schäften und Laokspitzen etc.** unterhalten werde.
Mich Ihrem ferneren Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne **H. Hammer.**
NB. Bestellungen nach Waag werden prompt ausgeführt. **D. O.**
Hierdurch die ergebene Anzeige, daß sich mein Geschäftslocal nicht mehr **Kupfergäßchen** befindet.
Hainstrasse No. 23
E. Möbius, Nähmaschinenfabrikant.

Das berühmte, ärztlich geprüfte **Glöckner'sche Pflaster,** mit dem Stempel: **M. Ringelhardt** auf den Schäften, wird gegen: **Sicht und Reiben** (durch Einreibung), sowie **alle äußerliche Schäden** (auf Feinwand gestrichen) empfohlen und ist zu haben in **sämmtlichen Apotheken Leipzigs** und ganzer Umgegend. **Fabrik u. Vertrieb, Eisenbahnstrasse Nr. 18.**

Petroleum Ligroine Kerzen alle Sorten.
Paulus Heydenreich Westplatz.

Luftmaschinen (W. Lehmann's Patent)
1/4, 1/2, 3/4, 1, 1 1/2 u. 2 Pferdekraft, bewährteste **Kraftmaschine** für gewerblichen Betrieb, sowie zur Betriebe von **Wasserpumpen** etc. **Sehen 1000 in Thätigkeit.** **Vollkommen geräuschlos Gang.** Keine Concession. Geringste Unterhaltungskosten. **Fort-schrittsmedaille Wien 1873 Medaille Bremen 1874. Erster Preis Gartenbau-Ausstellung Köln 1875.**
Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Actien-Gesellschaft. Berlin, Roabit N. W.

Ausverkauf von Pariser Pendulen.
Die künftigen November bevorstehende Verlegung meines Geschäftslocales nach der — **Reichsstrasse No. 23** — veranlaßt mich, in Folge der dort beschränkteren Räumlichkeiten, mein Lager von **Pariser Pendulen**, bestehend in Modellen in Porzellan, in Zink bronziert oder vergoldet, in **echter Bronze**, bronziert oder in Feuer vergoldet, darunter **antique** prachtvolle Modelle, mit oder ohne **Candelabres**, sowie auch **Marmor-Pendulen** mit Vasen, oder mit Gruppen in Zink oder echter Bronze, auszugeben und zum Ausverkauf zu bringen.
Ich werde billige Preise stellen, und danke die Räumung dieses Artikels bis Ende October zu beenden.
Bernhard Mohrstedt.

Habt Acht Blumenfreunde habt Acht.
Unter Garantie. **25,000 Hyacinthen.** Unter Garantie.
Tulpen, Crocus, Lilien u. s. w. sollen, um damit zu räumen, unter Garantie das Duzend von 12 L. an verkauft werden. **Hyacinthen** im Kammel alle Farben für freie Hand 100 L. 20 L. und 3 L. **Tulpen** 100 L. 20 L. und 2 L.
Verkaufsort: **Markt, am Rathhaus an der 2. Baden-Weide.**
F. Dammann,
Kunst- und Gaudelsgärtner aus Berlin.

Kissing & Möllmann, Fabrikanten in Iserlohn,
Kronleuchter, Wandleuchter, Candelaber, Lampen,
Metallwaaren aller Art.
Ein **Rasterfortiment** (30 Stück) Petroleum-Tischlampen zusammen für Wiederverkäufer billig, 1 großer Kronleuchter, 3 Saal-leuchter, verschiedene Kronleuchter für Salons etc., angetragen, zur Ersparrung der Rückfracht für die Hälfte des Fabrikpreises.
Petersstrasse Nr. 43, 1. Etage.

Brüggemann & Lewus,
11 Schützenstrasse, Schützenstrasse 11,
empfehlen sich zur Anlage von **elektrischen Klingeln** (eigener Fabrik) für Private und Hoteliers, sowie alle Arten von **Lautwerken** für Fabrik- und Mühlenbetrieb. Auch werden alle Schlosserarbeiten an Neubauten, wie Reparaturen im neuesten Geschmack zu den billigsten Preisen ausgeführt unter Garantie.
11 Schützenstrasse 11.
Hierzu zwei Beilagen.

Eine seminaristisch gebildete, hier ange-
stellte Lehrerin, im Unterrichten wohlgeübt, möchte
noch einige Stunden durch Privat- oder
Nachhilfsstunden in Sprachen, Realien
oder anderen Fächern belegen.

Gesangunterricht nach vorzüglicher Methode
ertheilt, geführt auf langjähr. Erfahrungen u. die
besten Ges. Hr. Dr. Klade, Gerberstr. 3. I.

Peter Renk, Zitherlehrer,
Große Windmühlstraße 42. 3. Etage
Verkauf von Zithern u. Saiten 2c. 2c.

Tanz-Cursus II.
Beginn nächste Mittwoch.

Beste Anmeldungen täglich 12-3 Uhr erbeten
C. Schirmer, Johannisgasse 32, Poststr. C. I.

Anständige junge Mädchen können das Schneid-
gründlich erlernen Universitätsstraße 1, 3. Et

Gründlicher Unterricht in weiblicher Handarbeit
wird ertheilt Turnerstraße 13 parterre.

Dr. Klamm's Klinik,
für Galle-, Nieren- und Haut-Kranke.
Querstraße 34. Nachm. 1/2-3 Uhr.
Privat: Körberstraße Nr. 36,
3-5 Uhr.

Dr. med. Anton Eckstein,
wohnt (H. 35239.)
Schulgasse 3, 1. Etage.

Sprechst. Vorm. 8-9 Uhr, Nachm. 1-3 Uhr

Einigen künstlicher Zähne.
Reinigen, Plombiren 2c. führt
gemessenhaft aus
Zahnarzt W. Bernhardt,
Große Windmühlstraße 8/9, II.

Zahnarzt Dr. Lenz,
Hainstraße 30, II.
Zahnärztliche Zahn-, Plombirung 2c.
Zahn- und Mundoperationen.

Querstraße No. 12
Comptoir von
Gustav Wilkens & Co.
Bremen - Leipzig.

Local-Veränderung.

Meine Werkstatt befindet sich jetzt Ober-
hardtstraße Nr. 5.

Ferd. Fieischhauer, Mechaniker
Meinen geehrten Kunden zur gefäll. Nachricht,
dass ich nicht mehr Burgstraße Nr. 9,
sondern Gewandgässchen 5, IV., Ecke
vom Neumarkt, wohne.

Heinrich Anacker, Schneider.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen werthen Kunden sowie einem geehrten
Publicum zur gefälligen Nachricht, dass ich meine
Wohnung Neustädtchen Nr. 31 verlegt habe.

Hochachtungsvoll
J. W. Becker, Tapezierer.

Steuer-Reclamationen,

sowie alle schriftlichen Arbeiten werden ange-
fertigt und Auskunft in Rechtsachen ertheilt
Römerstraße Nr. 2c, rechts parterre.

Zöpfe

von 1 Mk., Chignons, Uhrketten,
Armbänder etc. eleg. gef. b. Ernst
Schütze, Friseur, Theater-Pass

Haararbeit billigt: Zöpfe von 7/8 an
werden eleg. gef. bei Marie Stratzmann, Schröter-
gässchen 11, Zöpfe von 1 an das. verkauft.

Kleider reparirt, reinigt und
wäscht K. Böhm, Neu-
markt 36, III.

Herrngarderobe für Geschäfte
wird ausserm Hause angefertigt.

Näheres Neumarkt 36, 3 Tropfen.

Putz

fertigt sauber und geschmackvoll:
Marie Tasche,
Sternwartenstraße Nr. 34, III.

Damenputz in jeder Branche wird bearbeitet
Markt Nr. 10, Tr. B., 1. Etage, Kaufhalle.

Was n. gef. Federn schön und schnell gefe.
Petersonsches Nr. 5, 2 Treppen.

Eine tüchtige Schneiderin empfiehlt sich in u.
außer dem Hause. Reiter Straße 15 b, IV. r.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien

werden von den einfachsten bis zu den feinsten
gefertigt Kleine Fleischergasse 27, 1. Etage
linke Ecke vom Dorfplatz

im Geschäft vom Musterzeichner Rudolf Moser

Die chemische Waschanstalt
von H. Holz, Salzgässchen 3, Daper.
Straße 12, reinigt Herren-, Damen- und
Kinderkleider, Mäntel, Jaquets, Tücher,
Gardinen, Tischdecken, Teppiche, Stickerien,
Reibstoffsche, Sammet und Handtücher.

Herren-Winter-überzieher werden ange-
fertigt und aufgeführt Große Fleisch-
gasse Nr. 24/25, Treppe B, 2 Treppen.



Gesundheit ist Reichthum.
Werner's
Deutsches
Porterbier

(Malz-Extract-Gesundheitsbier)
genau nach medicinischer Vorschrift unter besonderer Aufsicht
gebraut

hat sich seit seiner Einführung trotz aller feindlichen Angriffe eines stets wachsenden
Consums erfreut und sowohl Leidenden als Gesunden wohlthätig, sogar un-
entbehrlich erwiesen; da mein Deutsches Porterbier anerkannt das ge-
haltreichste aller dergleichen Malzpräparate ist und auch noch den Vorzug der größten
Billigkeit vor allen concurrirenden Präparaten besitzt, so haben die größten Autoritäten
der Wissenschaft dasselbe so empfohlen, daß es bereits längst in diesen und aus-
wärtigen, sowohl städtischen als anderen Krankenheilanstalten, bleibend
eingeführt wurde, als auf ärztliche Verordnung in vielen Familien als
diätetisches und stärkendes Heilmittel weit und breit eingebürgert worden ist.

Der ungecählte Verbrauch meines
Deutschen Porterbieres

hat ihm während des Krieges in allen Militär-Hospitälern und in der Zeit der
Pocken-Epidemie in allen Krankenstuben Eingang verschafft.

Das Deutsche Porterbier
verkauft ich 17 Flaschen für 1 Thaler oder 17 Marken zu beliebigem allmählichem
Gebrauch. Gleichzeitig empfehle ich

Recht Zerbster Bitterbier
rein und unversäulst als bestes der Gesundheit zuträgliches Hausbier in Flaschen
13/1 oder 22/2 für 1 Thlr., auch Marken zum beliebigen Gebrauch, in Gebinden
zu Brauerei-Preisen.

C. E. Werner, Magazingasse 12.
Hauptniederlage des echten „Deutschen Porters“ und
„Zerbster Bitterbieres“.
Niederlage für Lindenau bei Gust. Donath, Querstraße Nr. 8.

Hierdurch erlaube ich mir, die Herren Gastwirthe und Restaurateure auf mein
Engros-Geschäft

Zerbster Bitterbier
aufmerksam zu machen. Dasselbe ist in großen und kleinen Gebinden in stets gleicher Güte
zu gleichen Preisen, wie die Brauerei beschickt, vom Unterzeichneten zu beziehen.
C. E. Werner, Magazingasse Nr. 12,
General-Dépot des Deutschen Porters und des echten Zerbster Bitterbieres.

F. W. Mittentzwoy,
Reichstraße Nr. 53. Reichstraße Nr. 53.
Fabrik und Lager

eleganten Salon- und Zimmer-Spiegeln, Gardinen-Simsen u. Galtern,
Photographie- und Bilderrahmen.
Lager von
Krystall- und Schaufenstergläsern, Nohgläsern, belegten und unbelegten
Spiegelgläsern, weißen, halbweißen, farbigen, mattirten u. gemusterten
Tafelgläsern, Noiretten, Platten zur Photographie, Thürschönern 2c. 2c.
Gold- und Polirer-Falzleisten, Tapetenleisten.

Schmetterlinge
der verschiedensten Art, elegante
Glasfächer, Schmetterlings-
bücher sehr billig
Händlern Rabatt.
F. W. Hirschkorn,
Rüzniggasse, Ecke v. Peterssteinw.

Großer Ausverkauf!
von Planchenbänden, gewebten Herren- und Damensachen zu sehr billigen Preisen,
bis Dienstag den 12. vor dem Hause
Katharinenstrasse 26 in der Bude.

Herrenwäsche wird gewaschen Gustav
Adolph-Straße 19 b, 4. Etage rechts.

Reibstoffsche werden unter Garantie schön u. billigt
repar. u. auspolirt Rm Schirmer, Grimm. Str. 16.

Elektrische Klingeln,
sowie Batterien, welche 2 Jahre ohne Nach-
füllung arbeiten, fertigt billig
H. S. Meyer, Humboldtstraße 20.

Glasschleiferel.
Thürschöner, Rosetten, Facetten, Rahmen
und Verzierungen, sowie alle andern in
mein Fach schlagenden Arbeiten werden
prompt und auf das Beste ausgeführt.
Raundschschen Nr. 4.
Wilh. P. Stender.

Firmen-schreiberei, Glasschilder,
F. Schwoiger, Neukirchhof 10.

Zur Anfertigung
neuer Holzarbeiten in eleganter u. dauer-
hafter Ausführung, Sophas u. Matrassen
auspoliren u. s. Stubenarbeiten empf. sich
bei reeller Bedienung und billigen Preisen
Ch. May, Tapezierer, Grimma'sche Straße 28.

Alle Maurer-Arbeiten,
Stubenweißen, Ofenrösten, Delfarbebestreichen
und alle Reparaturen werden angenommen
Sternwartenstr. 11c, IV. 3- Sporengässchen 6, II.

Rutschwagen-Vermietung Verl. Str. 104.

Dr. med. Hermsdorf, Specialarzt
für Haut- u.
Geschlechtskrankheiten Nicolaisstraße 6, 2. Etage.

Specialarzt Dr. med. Meyer,
Berlin, Leipziger Str. 91, heilt brüchlich Spodillo,
Geschlechts- u. Hautkrankheiten, sowie Schwäche-
zustände selbst in den hartnäckigsten Fällen mit
stets sicherem Erfolge.

Zur Vertreibung aller schädlichen
Hausstiere empfiehlt sich L. Graf, conc.
Kammerjäger, Gerichsweg 4, II.

H. F. Daubig'scher Magenbitter*)
Gehobter Herr Daubig!
Schwarze b. Weinigen.
Durch Ihren rühmlichst anerkannten
Magenbitter, welchen ich längere
Zeit schon gebrauchte, bin ich von
einem sehr alten Uebel her-
gestellt, und ersuche ich Sie heut mir
wiederum 5 Fl. zu senden.
Gustav Reichard,
Tischlermeister.
*) Niederlage bei Rich. Krüger,
Grimma'sche Straße Nr. 28.

Tockayer-Ausbruch-Essenz.
Alten, feinen Malaga,
zur Stärkung für Kranke und Reconvalet-
centen, Garantie für Güte und Echtheit durch
directen Bezug, empfiehlt in 1/2 Flaschen
à 1 fl., 1/2 Fl. à 15 gr., Probeflaschen à 7 1/2 gr
die Engel-Apotheke, Markt 12.

Rosen-Apotheke Frankfurt a. M.

Advertisement for Isländisch-Moos-Pasta featuring a circular logo with a mountain scene and text: Preis 70 J., Hauptniederlage bei R. H. Pauleke.

Advertisement for Bruoch-Bandagen featuring a circular logo with a portrait and text: Preis 70 J., Hauptniederlage bei R. H. Pauleke.

Bruoch-Bandagen,
Suspensorien, Apparate und Ban-
dagen gegen Gebrechen des menschlichen
Körpers fertige ich jedem Leiden entsprechend
und empfehle solche dem Haltlosehenden in
reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.
Joh. Reichel, Universitäts-Bandagist,
Petersstrasse 42.

Gypsfiguren
zu billigsten Preisen
Augustplatz, 15. Sudenreihe.

Zahnschmerzen
werden, ohne Bähne herauszunehmen, nicht sofort beseitigt, sondern auch das Weiterfortschreiten brandiger Zähne, selbst wenn sie nicht schmerzen, für immer gehindert durch das von dem Zahnarzt **Dr. Oeder** in Königsberg erfundene Mittel Preis mit Gebrauchsanweisung 1 Mt 25 Pf. **Vorrätig in der Expedition des Leipziger Tageblattes.**

Fabrik-Lager
der besten imprägnirten schwedischen **Sicherheits-Zündhölzer** mit belandeter Schutzmarke (Hahn) bei
Oscar Reinhold,
10 Universitätsstraße 10.

Stempel-Farben, Stempel-Apparate, Tinte, beste schwarze, rote, blaue, Zeichen-tinte, unauflösliche, Ritz für Glas, Porzellan u. a. Glas 25 J., empfiehlt Richard Hoffmann, Grimm, Steinweg, im Einhorn 1. r.

Chin. Haar-Extrakt, Haare echt braun u. schwarz zu färben, à Fl. 75 J. Enthaarungsmittel à Fl. 75 J. Rosenmilch u. Erhaltung eines reinen Teint à Fl. 75 J. **Chines. Kletten-wurzelöl à Fl. 25 und 50 J. empfiehlt **Richard Hoffmann, Chemiker, Grimma'scher Steinweg, im Einhorn 1. Treppe.****

Rur noch bis Freitag
Gelegenheit
billiger und passender
Weihnachts-Geschenke
als: echt jap. u. Chin. Theebretter, welche lebende Blüthengärten vertragen, ohne Schaden zu thun, oder schön zu werden, drehl. Thee-, Zucker-, Sand-schub- u. Schmuck-Kästen, Brod-löcher, echte Tücher und Pasteten zu billigen Preisen.
Morgens von 7 bis 12 Uhr **Andverkauf** zurückgekehrter Sachen äußerst billig.



R. Seelig,
Grimma'sche Straße Nr. 34.

Gardinen:
breite à Stück 3 Mt, à Meter 45 Pfg.,
à Stück 4 1/2 Mt, à Meter 64 Pfg.,
à Stück 5 1/2 Mt, à Meter 83 Pfg.,
breite **Wand**, glatt und gemustert:
à Meter 45, 55, 65, 75, 85, 90 Pfg.
breite **Chirting** u. **Chifon**:
à Meter 45, 55, 65, 75, 85 Pfg.
H. A. Lorenz, Gaisstraße Nr. 22.

Unter Garantie! Oberhemden:
à Dbd. 12, 14, 18, 24, 28 Mt.
Seinene Herrenragen in allen Façons:
à Dupend 1 1/2, 2, 2 1/2, 3 Mt.
Herren-Ransfetten in allen Façons:
à Dbd. 2, 3, 4 Mt, à Paar 50, 75 J., 10 Mt.
Seinene Taschentücher:
à Dupend 1 1/2, 1 1/2, 2, 2 1/2, 3 Mt.
Chirtingtücher: à Dbd. 20 Mt., 1 Mt., 1 1/2 Mt.
H. A. Lorenz, Gaisstraße Nr. 22.

Corsets, Mieder und Leibchen
für Damen und Mädchen:
à Stück 10, 15, 20 Mt., 1 Mt., 1 1/2 Mt., 2 Mt.
Corset-Schneider: à Paar 20, 30, 40, 75 Pfg.
Tourennieren u. Crinolinen: à Stück 75 J., 10, 15, 20 Mt.
Stahlfäden, dunkel und weiß à Meter: 18 J.
H. A. Lorenz, Gaisstraße 22.

Keine Schreierei, sondern Wahrheit!
Gaisstraße Nr. 25 in den ersten Hous-Ränden, werden nach beendigter Engros-Verse die neuesten Mod. und Gosen-Stoffe, Kakimons, Katinés, Flocouons und Doublés für Herren u. Damen bis **Donnerstag den 14. d. M.** in Einzelnen mit 33 1/2 % unter Hochpreisen **andervraufft.**

Max Schopeck,
Maschinenfabrik
in Lindenau,
empfiehlt
Reifenbleg-, Schneebodr-, Stauchmaschinen, Feid-Schmieden, Blechschere, Stangen, Winden und Flaschenzüge.

Spanische Weinhandlung und Weinstube,
Reinhold Ackermann,
Petersstr. 14, Schlotterhaus
Leichter Tafelwein:
Tarragona, roth und weiß, à Flasche 1 Mt 50 J.
Friorato, à Fl. 2 J. Malaga, Sherry, Portwein, Madeira, Muscat etc.
En gros et en détail.

Keller & Lange,
Neumarkt Nr. 4, 1. Etage,
empfehlen zur bevorstehenden Saison ihr reiches Lager von garnirten Hüten, neueste Pariser Modelle, Filzhüten, neueste Formen und verschiedene Qualitäten, Hutfasern in großer Auswahl, künstliche Blumen, Federn, Blondes, Schleier etc.
Annahme von Filzhüten zum Waschen, Umformen und Modernisiren.

Hut-Fabrik
von
Lehmann & Brompthal,
En gros: Dorotheenstraße Nr. 6,
En détail: Neumarkt Nr. 19,
empfiehlt ihr großes Lager aller Sorten Herrenhüte sowie Damen-Hüte in den neuesten deutschen und französischen Façons.

Neuheiten in vorgezeichneten und angefangenen Arbeiten
empfiehlt
Pauline Gruner, Reichstraße Nr. 52.

Gardinenfabrik
von
A. Drews, Schimmel's Gut,
verkauft ihr Fabrikat von
gestickten u. broch. Gardinen
deren Haltbarkeit bei Ueberrahme der Wäsche garantirt wird, zu außerordentlich billigen Preisen, da Gewölbe-Spesen nicht in Anrechnung kommen.
Brochirte Gardinen von 2 1/2 Mt pr. Fenster an, bis zu den feinsten gestickten, in prächtvollen Mustern.

Eine Partie Weißwaaren,
als: Krage, Aermel, Garnituren etc. werden unter der Hälfte des Fabrikpreises **andervraufft** bei
F. A. Eisenreich aus **Blauen i. B.**
Stand: Parkstraße, Ausgang der Gais'schen Straße.

Reste
in Taffetband, Rippsband, schwarz und farbig in allen Längen und Breiten, ebenso in Sammetband, Spitzen, Franzen, Agrements etc. **Befassungen** in kleinen und größeren Partien, auch für Puppenkleider zu gebrauchen (werden auch gegen Puppen eingetauscht). **Eine Partie Herrenrod-Einsatzhorten.** Alles fabelhaft billig.
F. W. Schöneweiss aus **Barmen,**
Gebude der 2. neuen Weibe, gegenüber dem Salzgraben.

Böhmische Braunkohle.
Wir beehren uns bekannt zu geben, daß wir **Herrn E. Lehmann** in **Leipzig** den alleinigen Verkauf unserer böhmischen Braunkohlen in Leipzig und dem durch die Städte Giften, Gerleboch, Drechna, Schkeuditz, Köhschau, Pagan, Kieritzsch, Grimma, Warzen, Mokretna, Perzberg, Dehna, Elbstedt, Jerbst und Gnadau begrenzten Rayon übertragen und bitten genanntem Herrn gefällige Aufträge für uns gütigst übergeben zu wollen.
Wien, October 1875.

Kohlen-Industrie-Verein.
Auf obige Annonce höflichst Bezug nehmend, halte ich mich bei Bedarf in **Böhm. Braunkohlen** bestens empfohlen und offerire dieselben zu Grubenpreisen.
Leipzig, October 1875.
E. Lehmann.

Rothbuchene Pfosten,
8 Ellen lang, 3-3 1/4 Zoll stark und 12-24 Zoll breit, verkaufen wir, um damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Diese Pfosten eignen sich vorzüglich zu Tischmangeln, Hobelbankblättern und Tafeln. (H. 34933 a.)
Weißner Maschinenfabrik und Eisengießerei in Viqu.
H. Weiske. G. Dörr.

Geschäfts-Eröffnung.
Hiermit erlaube ich mir einem geehrten Publicum anzukündigen, daß ich am heutige Tage **Offe der West- und Frankfurter Straße** meine Filiale für **Brod-, Weiß- und Kuchenbäckerei** eröffne, und empfehle mich zu Bestellung aller Sorten Gebäck. Hochachtungsvoll
E. Jäger.

Große fette Hammel,
circa 300 Stück, werden im Ganzen und Einzelnen verkauft durch **Dr. C. Seine's Comptoir** am **Plagwitz-Lindenauer Bahnhof.**
Der billige **Schuhandverkauf** dauert nur noch bis **Wittwoch** nächst, Stand vor Nr. 28.

Ohne Conourenz! Meine!!! enorm billig!
40 Fl. **Riersteiner** 35 J.
40 • **Radesheimer** 45 •
40 • **Koth. Oberingelheimer** 45 •
40 • **Bordeaux** 35 •
40 • **Cherry (oder Madeira)** 55 •
10 • **alter hochfeiner Cognac** 15 •
verfendet unter **Wachnahme** (incl. Verpackung)
Dr. Gustav Heyer, Weinberggäßel,
(H. 6202b.) **Wais; Zahnbach.**

Kartoffeln en gros.
Rücker zu werden unter **K. 149. C. 10. d. 10.**

Schöner **Gartenwein** ist zu verkaufen
Gaisstraße 22, 1 Treppe bei **Hermann Starke.**
Butter-Offerte.
Da ich mit der bisher von mir geführten Tafelbutter meinen werthen Kunden nicht zur Genüge dienen konnte, habe mir die Butter von noch zwei Rittesgütern zugelegt und offerire

feinste Schweizer Tafelbutter
von den Rittesgütern: **Nöckisch, Staudorf, Windischleuba, Schloß Dautenbain u. Russen** in wirklich feiner Qualität.
G. H. Werner, Kleine Fleischergasse 29.
Gurken ab Galbe a. Saale,
schön im Geschmack, feste Waare, sind billig zu haben.
Gefällige Aufträge bitte an **Herrn Hassenstein & Vogler, Magdeburg,** unter H. 53919 zu adressiren. (H. 53919)

Caviar.
Neuen Astrachanischen Caviar in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigst
Oscar Jessnitzer,
Grimm, Steinweg 61, der Post gegenüber.
Neuen großkönigen Astrach. Caviar,
Neuen Prima Elb Caviar,
Neue Sardinen à l'huile, beste Marken,
Neue Lüneburger Neunaugen,
Neue Straßburger Beutlinge,
Neue marinirte Dfse-Heringe,
Neuen mar. Roll- u. Gelees Kal, mar. Lachs
Ruff. Sardinen in Pöles, feinste Anchovis
empfiehlt
G. H. Werner, Kl. Fleischergasse 29.

Ital. u. Rhein. Brünellen,
feinste Tyroler Tafel-Kepfel, die. Sorten,
Neues türkisches Pfauenmaut
empfiehlt
G. H. Werner, Kl. Fleischergasse 29.

Verkäufe

Gastwirthe und Unternehmer.
In einem Bade, welches wegen seiner berühmten Mineral- und Kaltwassers und seiner prächtigen Wald- und Gebirgslage von Besuchern überfüllt, ist zum Bau eines **Hotels**, welches demuthigen Bedürfnis ist, einem intelligenten Manne die Gelegenheit geboten, circa 12 - 14,000 □ Ellen einziger feinsten Lage und Straßenfronte für den billigen Preis von 1/2 Mt pro □ Elle sofort zu erwerben. Adressen unter **G. G. W.** find in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Su verk. in feinsten Lage 39,000 Thlr.
Leipzig 1 eleg. **Zinshaus**, Br. 2880 Mt., Anz. 10,000 Mt. Buchhändlerlage, 1 eleg. Haus mit Einf. **52,000 Thlr.** Circa 3300 Mt., Anz. 10,000 Mt. **Wühl ein Haus**, Br. 28,000 Mt. Circa 1700 Mt. Anzähl. 12 bis 15,000 Mt. **Näh. Ausl. erb. A. W. Loß, Poststr. 16.**

Verkäuflich 1 schönes **Zinshaus**, zu **Altem pass.** u. fester Hypothek, 5000 Mt. Anzahlung. Adressen sub H. 12. bei **Otto Klemm, Universitätsstraße.**

Plagwitz.
Zu verk. ein herrsch. gut gebautes Wohnhaus, wobei noch 2000 □ Ell. Areal für irgend welche industrielle Anlage pass., dabei gesunde Wohnst., unter günst. Zahlungsbedingungen billig. Geehrte Selbstkäufer wollen ihre Adr. unter **O. W. 3000** postlagernd **Lindenau** niederlegen.

Geschäfts-Verkauf.
Ein fein eingerichtetes größeres Geschäft mit reichhaltigem Waarenlager wissenschaftlicher Gegenstände ist **Verhältniß** halber mit 5000 Mt zu verkaufen. Anzahlung 3500 Mt.
Geehrte Reflectanten werden gebeten Adressen unter **W. 5000** bei **O. Klemm** niederzulegen.

Geschäfts-Verkauf.
In bester frequentester Lage **Dresdens** ist ein gutes gangbares **Colonialwaaren-Geschäft** unter sehr günstigen Bedingungen baldmöglichst zu verkaufen, und damit einem jungen strebsamen Mann Gelegenheit zu einer angenehmen Existenz geboten. Daraus Reflectirende wollen gel. ihre Adressen unter **Edifste E. R. 5** postlagernd **Postamt Dresden** senden.

Das Restaurationsgrundstück
zum **Wadehause** in **Dresden**, besonders werthvoll durch seinen einzig schönen **Concert-Garten**, wird **Ofters 1876** **paßfrei** und ist deshalb unter sehr günstigen Bedingungen **veräußert**. **Rühre** **Kauf** ertheilt **Herr Bauermeister Parsche** oder **Herr Erich Schneider** daselbst.
Ein **Productengeschäft** in guter Lage ist **billig** zu verkaufen. **Näheres Poststr. 16, 1.**

Seht Döllinger Gese
in Original- und Champagner-Flaschen empfiehlt **F. Teichmann, früher Escho, Sophienstr. 34 b.** zur **Verlebung.**
Wie **verderben** bedeutender **Rabatt.**
Parzer, beste Qualität.
Simonsbrannt, à 1/2 Fl. 1 Mt 50 J.
Simonsbrannt, à 1/2 Fl. 1 Mt 50 J.
Johannisbrannt, à 1/2 Fl. 1 Mt 50 J.
Preißel(krons)brannt, à 1/2 Fl. 75 J.
Heidelbeeren mit Zuder, à 1/2 Fl. 75 J.
offerirt (**Wasser franco**), **Posten billiger,**
Sibingerode, Baring.

Frankfurt a M. Bratwürste.
Neuen **Magdeburger Sauerbröl** empfiehlt
G. H. Werner, Kl. Fleischergasse 29.

Schlachthaus.

Ein schöns Hausgrundstück mit einziger Schlächterei ist mit 4-6000 Mk Anzahl zu verkaufen. Selbstig ist passend für eine Genossenschaft, da für 80 Stück Rindvieh und ebensoviel Schweine Stallung vorhanden und ist 5 Minuten von Leipzig gelegen.

ein Gasthof,

bestehend aus einem neu massiv erbauten, zweifelligen Hause mit Tanzsaal, Kegelbahn, Stallung und sonstigen Rechengebäuden Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich auch zu jedem anderen Geschäft und gewährt noch dazu 1 Morgen großer Garten mit Sommerkeller und circa 18 Morgen Acker und Wiesen. Auf Wunsch der Käufer kann Acker und Wiese von der Gastwirtschaft getrennt werden und finden nur reelle Selbständige Berücksichtigung. (H. 53921.)

ein sehr rentabler Gasthof bei Leipzig ist zu verkaufen oder zu verpachten, bezgl. 5 Restaur., 5 Produkten- u. 6 Cigarrensch. Str. Fleischberg 3. I.

Eine Restauration mit schönem Concertplatz und Gartenlocal, Colonnaden, Tanzsaal, heizbarer Kegelbahn und Sommertheater in Thüringen ist Familienverhältnisse halber sofort preiswerth zu verkaufen durch **H. Wilhelm** in Weihenfeld a/Soale.

Ziegelei

in der Provinz Hannover gelegen, mit vollständigem ausreichendem Thonlager am Wasser, mit Dampfkraft, 2 1/2 Morgen Land, vorzügliches Absatz, soll bei 6-10,000 Mk Anzahlung sehr preiswerth verkauft werden. **L. Posig Raab**, Halle a. S.

Teilnehmer-Gesuch.

Ein hieriger solider und tüchtiger Geschäftsmann, welcher sein Geschäft durch Ankauf eines Artikels, der nachweislich einen reinen Nutzen von über 9000 Mk jährlich abwirft, vergrößern will, sucht hierzu einen Teilnehmer mit circa 15,000 Mk Capital. Offerten abzugeben unter **W. G. K. H. 150** in der Expedition dieses Blattes.

Compagnon-Gesuch.

Für Vergrößerung einer mit guter Kundschaft versehenen Cigarrenfabrik wird ein thätiger Associé gesucht mit einem Capital von 5 bis 6000 Mk . - Reflectanten wollen ihre werthen Adressen unter **D. M. 239**, in die Annoncen-Expedition der Herren **Hansenstein & Vogler** in Leipzig gelangen lassen. (H. 35182.)

20,000 Mark

erste Hypothek, kurze Rückzahlungsfristen auf ein sehr gutes Braunkohlenbergwerk, nahe der schiff. Grenze, wird zu cediren oder gegen ein Darlehen von 2000 Mk zu verpfänden gemüthlich. Offerten unter **F. J. 275** an **Hansenstein & Vogler** in Leipzig. (H. 35545.)

Ein Pianino (Jmaler), herrlicher Ton, eleg. Ausstattung, preiswerth zu verkaufen Wiesenstraße Nr. 1, parterre rechts.

Zu verkaufen ist ein gut gehaltenes Pianof. Tafelform für Anfänger, Preis 35 Mk , Eisenstraße Nr. 8, Hintergebäude 3 Tr. **B. Schmidt**.

Ein sehr gutes Pianino steht zu verkaufen Hainstraße 25, Treppe A 3 Treppen.

Ein ff. Pianino b. zu verk. Neumarkt 5 par.

Zu verkaufen

1 Spielwerk, 1 Schreib- und 1 runder Tisch, 1 eiserne Büttelstühle Sebastian Bach-Str. 14 par.

großes Conversations-Lexikon,

Dretheftig, vollst., in 16 sehr gut gehaltenen Halbfranzbänden für nur **6 Thlr.** Gledenstraße 7, 1. Etage links.

Winter-Ueberzieher,

Anzüge, Röcke, Hosen, Fracks, Wäse, Stiefeln u. s. w. Verk. Barfußgässchen 5, II. Kösser.

Winter-Ueberzieher,

Röcke, Hosen, Westen, gestickte Hemden, Unterhosen u. 12 1/2 Mk Cigarren für 20 Mk , plus Damenhosen, alte Haare u. Cylinder-Memontouren, Goldwaaren aller Art, 5 Bettdecken mit Watte, 2 Gebett gute Federbetten, 1 Partie Respektarmbänder, 50 Dyd. feine engl. u. belgische Weingläser (weiß u. grün) billig zu verkaufen Halle'sche Str. 1, 1. Et. im Vorschupfgeschäft.

Zu verkaufen ist ein Fahrpeitz mit grünem Zuzüberzug Pöhlstraße Nr. 7, III.

Ein Fohlen v. woll. ff. Doppel in blau, braun, schwarz, ff. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Jahre zu kleidern in verschied. Farben werden billigst verkauft in Stück u. einz. Hainstraße Nr. 21, im Hantflur.

Für Schuhwaaren-Fabrikanten.

Ein Posten Schuhdreiel und Gummizug ist billig zu verkaufen Kleine Windmühlengasse 12, II.

Betten, sehr schöne Schleifedern, das Gebett von 1 1/2 Mk an. Str. Windmühlstr. 15 par.

Feinste Schleif- und Flaumfedern, neue Federbetten empfiehlt billigst **Fr. Aug. Madon**, Nicolaistraße Nr. 13, 3 Treppen.

Eile! Eile!

Der Auktionsverkauf von Bettfedern und Daunend. wird zu enorm billigen Preisen nur noch einige Tage fortgesetzt Brühl Nr. 47.

Zu verkaufen sind billig 2 Gebett Familienbetten Hainstraße 21, 4. Etage.

Federbetten, neue **Schleif-** u. Flaumfedern empf. bill. O. Wachtler, Neumarkt 34, III.

Zu verkaufen wegen Mangel an Platz 1 g. Geb. Betten u. 2 bill. Stückchen Bewandg. 3, I.

Einige Gebett gute Familienbetten sind billig zu verkaufen Lindenstraße Nr. 4, 4. Etage.

Neue Betten-Verkauf.

Wegen Ersparung der Fracht werden solche Brühl 47 zu noch nie dagewesenen billigen Preisen verkauft.

1 Sopha, Bettstelle, Spiegel, Rückenstuhl u. gute Federbetten zu verkaufen Kupfergäßchen, Dreßdner Hof, S. links 2 Treppen.

1 Mahag. Schreibsecretair und 1 feines Bettcouverlet sind zu verk. Kürnberger Str. 56, II.

Wegzugshalber sind gut gehaltene Reulles, Betten und Matratzen in den Vormittagstunden Brühl 74 2. Etage zu verkaufen.

Stabfedermatratzen mit auch ohne Bettstelle, äußerst billig zu verkaufen bei **Chr. May**, Tapezierer, Grimm. Str. 23, III.

Mahagoni-, Nuß- u. a. Möbels „Einkauf“ jeder Möbels u. Pianinos u. a. gute Instrumente bezgl. Möbel-Ausverkauf Centralhalle

Möbel, Sophas, Matratzen eigener Arbeit, Schreib- und Kleiderschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Schreibtische u. s. m. sind zu verkaufen **Reuditz, Chausseestraße 27** bei **Carl Kühne**, Tapezierer.

Schleifschränke in vielen Größen neu u. Reichthum 13, gebraucht, gut erhaltene portierbar im Hofe 116 zum Verkauf im Hofe 116.

Acten-, Document-, Privatgeheißschränke, jede Größe

Cassaschränke resommirteste Fabrikate! 6 Kässner, 2 Sommermeyer, 1 Arnheim, 1 Habian, 4 Neumann, 2 Graf u. f. m., eis. Cassen, eis. Cassetten (diebstahlsicher), Copirpressen, Schreibische, Contorpulte, Drehstempel, Dreifregale, für alle Branchen, Patentstapeln, Waarenregale, Büchenschänke, Bilden-

waagen, Briefwaagen u. Vert. Reichthum 15, die Contor-, Bureau-, Geschäfts-Utensilienhandlung von **C. F. Gabriel**, Reichthum 15.

9 sonerl. Cassaschränke

2 Holzschranke, 1 eiserne Wandschrankchen, Contorpulte, Schreibische, Advantische, Bräudenwaagen, Copirpressen, Effel u. c. Verk. H. Fleischergasse Nr. 15, J. Barth.

„Einkauf“ Art !! dergl. ?

1 Apotheker, Material, Einrichtung la., gr. u. Droguen, waaren, hoch Reichthum 15, Grünwaaren, Verk. b. C. F. Gabriel.

Eine Bräudenwaage, 4 Tr. Tragkraft, zu verkaufen, auch mit einer 12 Tr. zu verkaufen Promenadenstraße Nr. 4.

Mehrere neue Nähmaschinen, Wheeler & Wilsonsystem, sind sehr billig zu verkaufen Halle'sche Straße 1, I. im Vorschupfgeschäft.

Eine Dittle-Wanzer-Nähmaschine sowie 1 Dittle-Wanzer-Doppelreppstich-Hand-Nähmaschine sind billig zu verkaufen bei **K. Hobe**, Nicolaistraße Nr. 49, Verk. Schuhwaarenverkaufl.

Ein kleiner eiserner Ofen mit 2 Röhren zu verkaufen Promenadenstraße Nr. 4, par. rechts

Ein kleiner eiserner Ofen mit Maschine, 2 Winterfenster 2 Meter 5 und 1 Meter 5 zu verkaufen Zeißer Straße 39, 1 Treppe links.

3, 2 1/2 u. 2 3/4 Hölzchen, 1/2", ca. 20 Schod 1/2", dünne 1/2" und 1/4", hell. Breiter, bestes Ober-schleifisches Holz, möglichst astfrei, sehr gute Waare, sind auf der Dampf-Schneidemühle Erbsen a/D. zu verkaufen.

H. Rost.

400,000 Mauersteine

sind zu verkaufen. Zu erfragen Mittelstraße 29 im Comptoir, wo auch Proben vorliegen.

Wagen!

Einen neuen elegant und dauerhaft gebauten süßst. **Sandauer**, einen neuen Halbverbedten, sowie einen gebrauchten do hat unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen **Wagenbauer G. Straßen**, Penau 1/5.

Rutschwagen-Verkauf.

Elegante herrschaftliche Wagen, Doppelpalästen, Sandauer, Chaisen, Coupés, Halbverbedte, Rutschwagen, American, Brecks und 1 Kanonaulet. (H. 32866.) Berliner Straße Nr. 104.

3 schöne Häßliche Rutschfahrb. Reben zum Verkauf (auch einzeln), Lindenau, Hohlstraße 6 bei Mühlberg.

Ein gut dressirtes braune Jagdhündin ist zu verkaufen. Rüberrö Thomastirchhof Nr. 1, 2. Etage.

Eine Jagdhündin, fern dressirt, ist für den Preis von 100 Mk zu verkaufen beim **Danzmann** Hohlstraße Nr. 40.

Affendlicher, reine Rag., Klein, passend für Damen zu verkaufen **Woblie**, Lindenstraße Nr. 8.

12 Paar Race-Tauben,

als: englische, Kröpper u. s. m. sowie **5 Canarienvogel** sind billig zu verk. **Lindenau, Waldstr. 19.**

Papagei.

Ein gut sprechender Papagei, jung u. zahm, ist billig mit oder ohne Bauer zu verkaufen. Derselbe wird auf Probe gegeben Klosterstraße 11, III.

Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht 1 Zinshaus geg. 7400 Mk , gute Hypothek, auf 1 Landgrundstück bestehend, u. einige 1000 Mk baare Anzahlung. Adressen unter **A. W. L.** bei die Exped. d. Blattes.

Zu kaufen gesucht wird ein solido gedauetes Haus mit Garten. Adressen sind unter **K. K. 45** in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Ein frequentes Restaurant oder Hôtel wird sofort mit 4000 Thaler Anzahlung zu kaufen gesucht durch (H. 51560b). Louis Kautz, Halle a/S.

Geschäfte jeder Art

werden von zahlungsfähigen Leuten zu kaufen gesucht durch das Kaufvermittlungsbureau von **C. Wellner**, Ranstädter Sternweg 72, II.

s oder Theater-Abonnement

wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter **G. M. 3** durch die Expedition d. Blattes erb.

Wer verleiht gegen entspr. Gebühren ältere und neuere Jahrgänge des

Kladderadatsch u. d. Wespen?

Adr. unter **A. K. 22** bei **Hrn. Otto Klemm**.

Messwaaren

jeder Branche, namentlich **Zucker, Buchst., Manufactur, Seiden- und Lederwaaren** samt gr. d. Posten gegen **Cassa Ernst Wellner Jr.**, Promenadenstraße 5, I.

Waarenposten werden gegen Cassa gekauft

Ritterstr. 21, I., Buchhändler.

Gotrag. Herren- u. Damenkleider, Betten, Wäsche, Uhr, Leibhaussch. u. Abr. erb. Str. Fleischberg 19, Hof I. I. M. Kramer.

Gebrauchte Sophas, eben so viel Commode, Stühle u. Kleiderschränke werden zu kaufen gesucht Humboldtstraße 6 b, parterre.

Ein Paar gut geboilerte **Hony-Geschirre** werden zu kaufen gesucht. Off. unter **H. 5616a** befindet die Annoncen-Expedit. d. **Hansenstein & Vogler, Erfart.**

Zu leihen gesucht werden gegen Sicherstellung 2-300 Thaler auf 3 Monate. Gef. Adressen unter **L. B. 59** in der Exped. dieses Blattes niederzuliegen.

Ein junges alleinliegendes Wädschen bietet um ein Darlehen von 10-15 Mk geg. pünktl. Rückz. Adr. u. C. A. 33 b R. u. Rablun u. Berner Markt 8

Wer dort ein j. Mann eine Summe gegen pünctl. Rückzahlung? Derselbe ist auch in seiner freien Zeit zu jeder Dienstleistung erbdig. Off. unter **W. B.** in der Expedition dieses Blattes.

10 bis 20,000 und 500 Thaler sind zu $\frac{1}{2}\%$ hypothekarisch auszuleihen durch **Dr. Friederich**, Brühl 17.

4000 Thaler oder auch 5000 Mk , sind am 12. Decbr. d. 98. gegen mündelmäßige Sicherheit auf Hypothek auszuleihen durch **Koborol Wolfmann**, Ratparienstraße Nr. 16, 3. Etage.

7500 Mark sind gegen Hypothek auszuleihen. **Dr. Andriehs**, Reichthum 44.

Ausleihden sind zu $\frac{1}{2}\%$ Zinsen: 75,000 Mk im Monat October und 200,000 Mk im November. Diese Cassengelder unterliegen bei pünctlicher Zahlung keiner Kündigung. Gute Hypothekenzusätze sind zu richten an **Geisr. Voelck** in Hainichen.

Capitalien

zu $\frac{1}{2}\%$ bis zur Hälfte der Brantcasse haben auf hiesige und Dreßdner Hausgrundstücke auszuleihen **Vieweger & Comp.**, Dammstraße 3, I

Geld

am billigsten auf Wäse, Betten, Leibhausschirme, Möbel, Cigarren, Coupons u. s. m. **Burgstraße Nr. 11, 3. Etage.**

Sparcassengelder

zu jedem Betrage bis zu $\frac{1}{2}$ der Brantcasse. Offerten lege man mit der Bescheinigung Sparcassengelder $\text{H} 100$ in der Exped. d. Bl. nieder.

Geld auf Gold, Silber, Leibhausschirme u. c. Zinsen $\frac{1}{2}\%$ u. $\frac{1}{4}\%$ Petersstr. 3, Hof II.

Geld wird gegen gute Sicherheit gegeben: Köntnerstraße 2 c, rechts parterre.

Geld auf alle Werthpapiere mit Büchl. Zinsen billig, Nicolaistraße Nr. 33, 3. Etage

Geld auf alle Werthgegenstände Halle'sche Str. Nr. 1, I. bei **Gebr. Geissler**. (H. 3729.)

Geld $\frac{1}{2}\%$ pr. Mon. $\frac{1}{4}\%$ auf alle Waaren, Uhren, Gold, Silber Ritterstraße 21, I.

Ein Gesangverein sucht zur Ergänzung seiner Stimmen anständig Herren zur Teilnahme vornehmlich II. Bassisten und 1. Tenöre. Gef. Adr. **Stedner's Passage**, Gewölbe Nr. 16.

Offene Stellen!

Ein Agent wird gegen hohe Provision von einer leistungsfähigen Weingroßhandlung für den hiesigen Platz gesucht. Adressen unter **G. H. 12** in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Ein Hamburger Haus sucht für Leipzig einen Agenten

für einen Incrativen Artikel. Adressen an **K. 5622** an **Rud. Mosse** in Leipzig.

Agenten-Gesuch. Für eine der bedeutendsten Conditoren-, Chocoladen- und Cigarren-Fabriken Deutschlands wird für den hiesigen Platz ein solider tüchtiger Vertreter unter günstigen Bedingungen gesucht. Nähere Auskunft erteilen die Herren **Andrich & Richter** hier, Inselstraße Nr. 19.

4 Commis, 5 Schreiber, 2 Verkäufer, 2 Votter (mit Cont.), 4 Diener, 2 Marktl., 5 Kutscher, 3 Kellner, 2 Hausknechte, 8 Knechte sucht **F. C. Krenn**, Kupfergässchen Nr. 11, 4. Gewölbe.

Ein zuverlässiger, freundlicher Commis wird zum baldigen Antritt für ein Colonialwaaren- und Cigarren-Detail-Geschäft gesucht. Adressen unter **A. V. 16** postlagernd niederzuliegen.

Gesucht 3 Commis, 1 Cassier, 2 Bliffetier, 4 Verwalter, 8 Kellner, 2 Marktl., 5 Kutscher, 3 Diener, 3 Hausknecht, 8 Knechte sucht **F. C. Krenn**, Kupfergässchen Nr. 11, 4. Gewölbe.

Ein zuverlässiger, freundlicher Commis wird zum baldigen Antritt für ein Colonialwaaren- und Cigarren-Detail-Geschäft gesucht. Adressen unter **A. V. 16** postlagernd niederzuliegen.

Gesucht 3 Commis, 1 Cassier, 2 Bliffetier, 4 Verwalter, 8 Kellner, 2 Marktl., 5 Kutscher, 3 Diener, 3 Hausknecht, 8 Knechte sucht **F. C. Krenn**, Kupfergässchen Nr. 11, 4. Gewölbe.

Commis Gesuch.

Ein junger Mann, flotter Verkäufer, mit der Kurzwaaren-Branche vertraut, wird pr. 1. Nov. zu engagiren gesucht. Gef. Anerbietungen werden durch die Exped. d. Bl. sub **A. I. 45** erbeten.

Steindrucker

G. S. Röder's Office, Gerichthofweg.

Ein tüchtiger Buchbindermeister für einfache Bände und Brochuren findet in einer größeren Druckerei Danzig dauernde Beschäftigung. Gefällige Meldungen bei **Herren Eich & Brunow**, Querstraße Nr. 30.

4 Tischler,

accurate Arbeiter, finden dauernde Beschäftigung in der Fabrik von **Koritz Köhler**, Dorstheerstraße Nr. 4.

Gesucht 2 Glasergehilfen **W. Polig**, Entzichstr. Einige thätige Metallarbeiter finden lohnende Beschäftigung in der Vampfabrik von **Otto Schneider**.

Zwei leistungsfähige Malergehilfen finden Beschäftigung beim Maler **Bargmann** in Grimma.

6-8 Wagen-Lackierer

und einige **Schleifer** finden dauernde Beschäftigung in der Hofwagenfabrik von **Friedr. Müller**, Steinweg Nr. 36, Branschweig.

Lackner-Gesuch.

Gefällige Arbeiter werden zum baldigen Antritt gesucht Alexanderstraße Nr. 30.

Schneidergehilfen auf Stiel, nur keine Arbeiter, sucht **Stange**, Plogwitz, Kurze Straße Nr. 2.

Gesucht wird ein junger Kellner auf Rechnung per sofort. Zu meiden **Schweizerhaus**, Reuditz.

Gesucht

wird von einem einzelnen Herrn ein zuverlässiger Diener, welcher in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist. Nur solche, welche durch gute Zeugnisse beweisen, daß sie mindestens ein Jahr in demselben Dienste gewesen sind, können Berücksichtigung finden. Offerten sind in der Expedition dieses Blattes unter **H. H. 25** niederzuliegen.

Gesucht 3 j. gem. Kellner f. Rest. u. Hotel, 2 Kellnerb., 1 herrsch. Diener (gute Stellung), 1 Verwalter, 1 Soigt, 2 Wärschen u. 4 Knechte d. **J. Werner**, Dammstraße Nr. 25, Tr. B. I.

Vermiethung.

Die von mir bisher innegehabte 1. Et., Gaisstraße Nr. 7 im blauen und goldenen Stern, bestehend aus 1 Salon und 2 großen Zimmern, sofort beziehbar, ist als Geschäftlokal oder Fabriklokal zu vermiethen. Näheres bei Herrn Gebr. Reichensheim, Gaisstraße Nr. 7, parterre.

Jacob Landsberger.

Zu vermieten

Brühl 12 die große 1. Etage als Geschäftlokal für den billigen Preis von 800 M durch Adv. Sombold-Sturz, Carolinenstraße Nr. 7.

Brühl 65 66, 2. Et.

ist eine aus 6 Stuben nebst Zubehör bestehende elegante Familienwohnung, theilweise auch zu Comptoir oder Expedition vorzüglich geeignet, ab 1. April 1876 zu vermieten. Näheres beim Hausmann daselbst.

Das im Grundstück Querstrasse No. 28 (Ecke der Dörrienstrasse) rechts befindliche, aus 5 Piecen und Zubehör bestehende Parterre sammt einem Niederlagerraum im Souverain ist als Wohnung oder als, namentlich für Buchhändler geeignetes, Geschäftlokal vom 1. April 1876 zu vermieten (1000 M jährl. Zins).

Dr. Roux, Neumarkt No. 20, 1. Etage.

Niederlage zu vermieten Poststraße 10, 1. Etage.

Turnerstraße Nr. 9 ist vom 1. April 1876 ein erhabenes Parterre, bestehend aus 5 Zimmern, nebst Zubehör, mit Gas und Wasserleitung, für 375 M pr. Jahr zu vermieten.

Näheres daselbst bei Th. Ullig.

Berliner Straße Nr. 110 sind im Parterre, 1. und 2. Etage, mehrere neu eingerichtete sehr freundliche Wohnungen für 210 bis 300 M zu vermieten durch

Dr. Friederlei, Brühl 17.

Zu Ofern 1876 ist ein Parterre mit Souverain, Gas, Wasserleitung u. etwas Garten zu vermieten Friederstraße Nr. 4.

Zu erfagen beim Hausmann.

Zu vermieten per 1. Rohbr. oder später ein schönes Parterre, Waldstraße 16, von 3 Stuben, 3 Kammern, 2 Kellerräumchen, Garten u. für 170 M . Zu erfagen daselbst.

Eine schöne 1. Etage mit Garten sofort zu vermieten Weststraße Nr. 41 beim Hausmann.

Emilienstraße 3, 1 Tr.

ist die halbe 2. Etage vornehmlich für 200 M per 1. November zu vermieten.

Zu vermieten ist sofort eine komfortabel eingerichtete 1. Etage zu 150 M , an der Bierbahn, Reudnitz, Ebauffstraße Nr. 24.

Zeiger Straße 24d

ist eine höchst elegant eingerichtete Etage per 1. Januar oder 1. April 1876 zu vermieten.

Sophienstraße Nr. 9

habe ich pr. sofort eine schöne halbe Etage für 100 M pro anno zu vermieten. Näheres durch den Hausmann daselbst.

Julius Sachs, Petersstraße 1.

Zu vermieten per 1. Nov. Hölzstraße 1. Et. Sophienstr., Nähe d. Bayer Bahnhof. 98 M jährl. Näheres beim Besizer, Neumarkt 16, Schirmsbl.

Zu vermieten

Königsplatz 3 Et., 1 S. 6 Z. u. 500 M , Zimmersstr. 1. Part., 8 Z. u. 750 M , Dresd. West. 1. Et. u. Gart. 500 M , Ofern 1876 zu verm.

Local-Comptoir Poststraße 16, 1.

Zu verm. sofort oder später an Leute ohne Zins eine 3. Etage (2 St., 2 R.) f. 76 M jährl. Reudnitz, Feinrichstr. 37 p. b. Besizer.

Zu vermieten Ofern 1876 eine 4. Etage mit 6 Stuben und Zub., mit Gas und Wasserleitung Zeiger Straße Nr. 15a, bei H. Straube.

Brüderstraße 26 d ist noch eine halbe 4. Etage zu vermieten. Ein Souverain 200 M und kann sofort bezogen werden.

Zu erfagen im Parterre, Restauration.

Zu vermieten sof. oder später zu beziehen in der Lohrstraße Nr. 8. Reils Garten, Wohnungen für 210, 275, 300 M . Näheres 1. Etage.

Zu vermieten ist und sofort zu beziehen eine neu tapezierte Wohnung 4. Etage, Preis 155 M , eine dergl. Preis 115 M . Näheres beim Hausmann Nordstraße Nr. 20.

Ofern 1876

ist zu vermieten eine 4. Etage, bestehend aus 4 Stuben mit Zubehör. Zu erfagen Petersteinweg Nr. 5, 2. Etage.

Sof. od. sp. Vogis 2 St., 2 R., Küche u. Zub. 100 u. 120 M Sebastian Vachstr. 18, Fleischladen.

Sof. oder sp. 1 Vogis 4 St., 1 R., Küche und Garten 170 M 2 Etage Körnerstr. 20, 1. Et. I.

Weststraße 50 ein sehr freundl. Vogis, 3 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör für 150 M . 3. Et. links veränderungslos sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst zu erfagen.

Ein Familien-Vogis (Aussicht Promenade) ist vom 1. Jan. ab zu vermieten, Preis 200 M Al. Fleischergasse Nr. 15, 3. Etage.

Gustav-Adolfstraße 22

sind noch einige Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, im Preise von 150 bis 250 M zu vermieten.

Zu vermieten ist ein Vogis sofort zu 160 und 200 M Näheres Nordstraße 24, 1. Trepp.

Sofort oder später gut eingerichtete Vogis billig zu vermieten Sebastian Vach-Strasse 26.

Zu vermieten ein Souverain-Vogis für 50 M jährlich Zu erfagen Körnerstraße 6 bei Adolph Becker.

Vogis in der Stiftstr. zu verm. Näheres Halle'sche Chaussee 12, Zur Erholung.

Goblis

Garçon-Logis. Ein freundl. meubl. Zimmer mit Gas- und Wassersch. ist sofort oder 15. d. M. billig zu vermieten Kauf. Steinw. 72, 2. Et. r., nahe der Gaisstr. u. Brühl.

Sofort zu beziehen sind ganz feine, mit allem Comfort versehene

Garçon-Logis Querstraße 34, 1. Korbhüter der Poststraße.

Garçon-Wohnungen elegant Weststraße Nr. 11, 2. Etage.

Garçon-Logis f. meubl. Bl. an anst. Herrn zu vermieten Weststraße 51, 2. Etage rechts.

Garçon-Logis. Sofort zu verm. 1 gr. gut meubl. Wohn- und Schlafz., S.-u. Hschl. Eisenstraße 8, II. Hl.

Garçon-Logis sehr ruhig u. febl., separ. mit Hausschlüssel vom 1. Rohbr. zu vermieten bei Hahn, Colonnadenstraße 24.

feinmeubl., Saal- und Hausschlüssel, zu verm. Neumarkt Nr. 34, 2. Et.

Garçon-Logis. Eden u. ganz ruhig gelegen, sind 2 meubl. Zimmer, Wohn- u. Schlafz., sof. od. später an 1 od. 2 sol. Hrn. zu verm. Flagwitzer Str. 15, II. r.

Garçon-Logis, febl. gut meubl. Zimmer mit oder ohne Schlafz. f. H. Turnerstraße 9, 4. Et. I.

Universitätsstraße 1, III. ist eine feinmeublierte und eine unmeublierte Garçon-Wohnung zu vermieten.

Garçon-Logis. Zu vermieten u. sof. od. 15. d. M. zu beziehen 1 fein meubl. Stube mit Matragenz., Saal- u. Hschl. Wiesenstr. 20 b, I.

Garçon-Logis für 1-2 Herren, schönes Wohn- und Schlafz., f. meubl. Rüterstraße Nr. 27, IV. r.

Garçon-Logis. Ein meubl. Zimmer ist zu vermieten Königsstraße Nr. 25, 2 Tr. H.-G.

Garçon-Logis, meubl., für 1 oder 2 Herren Ritterstraße Nr. 39, 3 Treppen links.

Elegantes Garçon-Logis Grimma'sche Straße 4, 2. Etage.

Garçonl., 1 Zimmer, hell, febl., schöne Aussicht, Saal- u. Hausschl., zu verm. Thalftr. 9, IV. r.

Garçon-Logis, feines Zimmer mit Cab., ruhlg, sofort od. 15. Oct. zu verm. Eisenstr. 31, I. r.

Zu vermieten freundl. **Garçon-Logis** an 1 oder 2 Herren Thalfstraße 9, 4. Etage links.

Garçon-Logis, Wohn- u. Schlafz., febl. gelegen, sofort zu verm. Sidonienstraße Nr. 7, III.

Zu verm. 2 febl. meubl. Garçon-Logis mit gutem Matragenz., Doppelfenster, S.-u. Hschl., dgl. ein fl. febl. meubl. Stübchen Waisenhausstr. 4, II. r.

Garçon-Logis. Ein febl. meubl. Zimmer mit gutem Matragenz., Saal- und Hausschlüssel ist zum 15. Octbr. oder 15. Nov. zu verm. Feinrichstr. 11, III links.

Garçon-Logis, gut meubl., Saal- u. Hschl. Nord- und Humboldtstrassen-Ecke 6, 2. Etage r.

Garçon-Logis, f. u. billig, Windmühlenstr. 24, I. r.

Garçon-Logis Burgstraße Nr. 24, 2. Etage.

Garçon-Logis, gut meubl. Münzgasse 21, I. links.

Garçon-Logis sof. f. 2 Herren Petersstr. 39, III.

Garçon-Logis f. 1-2 H. Thalfstr. 12, I. r.

Zu vermieten 1 febl. meubl. Stube u. Cab. für 1-2 Herren sof. Eisenstraße 21, III. rechts.

Zu vermieten ist eine fr. meubl. Stube mit Schlafz. an 1 od. 2 Herren, Kauf. u. d. Köppl. (S.-u. Hschl.) Sternwartenstr. 45, III. vornh. r.

Zu vermieten 1 f. meubl. Zimmer nebst Schlafz. u. Hausschl. Weststr. 17, III. I. (Lindenapoth.)

Zu vermieten so gleich an einen anständigen Herrn ein gut meubliertes Zimmer mit heizbarer Schlafz. u. Hausschl. Weststr. Nr. 51 parterre rechts.

Zu vermieten Salon mit Schlafz., gut meublirt, Aussicht nach der Promen., für 1 bis 2 Herren Poststraße 2, 3. Et. Hl.

Zu verm. 1 einf. Wohn- u. Schlafz. an 2 sol. H. m. Betten u. Seb. p. Mon. 6 M Kurb. H. Tr. G III. I.

Zu verm. eine fr. gut meubl. Stube u. Schlafz., vornh., an 1 od. 2 Herren Markt 2, IV.

2 meubl. Stube mit Cabinet ist an 1 oder 2 Herren zu verm. Gr. Fleischergasse 20, II links.

Gut meubl. Zimmer mit gr. Schlafcab. an 1 od. 2 Herren zu verm. Katharinenstraße 19, 3 Tr.

Eine gut meubl. Stube mit Alkoven, hell, fr. sofort Nordstr. 3, 4. Et., d. Sparcasse vis à vis.

Ein feil meubl. Stube mit oder ohne Schlafz. Zimmer ist sofort oder später zu vermieten Alexanderstr. Nr. 27, 2 Tr. r.

Ein feil meubl. Zimmer mit Schlafz. u. Cab. sofort zu vermieten Rittenberger Straße Nr. 9, II.

Eine freundl. meubl. Stube mit Schlafgemach zu vermieten an Herrn Tauscher Str. 2, IV.

Eine freundl. gut meubl. Stube mit Schlafz. ist an 1 oder 2 Herren zu verm. Dorotheenstraße Nr. 6, 4. Etage links.

Ein feil meubl. Zimmer nebst Schlafz. ist sof. od. später zu vermieten, auf Wunsch Pension Tauscher Straße Nr. 16, part.

Eine schöne Fenster Stube, auch mit Schlafz., gutmeubl., ist an 1 oder 2 solide Herren zu verm. Waisenstraße Nr. 1, 1. Etage.

1 fr. Erkerz. mit Schlafz. sofort für 2 Herren zu beziehen Thomaskirche 11, 2 Treppen.

3 Stuben mit Alkoven sind an Studenten sofort zu vermieten, sep. Eingang, Ritterstr. 34, III.

Zu vermieten eine gut meubl. Stube an 1-2 Herren Eiferstraße 25. Ed. Schwimmer.

Zu vermieten ein eleg. meubl. Salon und 2 andere Zimmer mit Piano Turnerstr. 14, 3 Tr.

Zu vermieten zu od. getrennt 2 gut meubl. Stuben an 1-2 Herren Reudnitzer Str. 7, 1. Et. r.

Zu vermieten 2 freundl. Zimmer Ecke der Turner- und Brüderstraße Nr. 27, 1. Etage.

Zu vermieten ist eine freundl. Stube mit S.-u. Hschl. an Herrn Turnerstr. 6, 3. Et. r.

Zu verm. sofort ein gut meubl. Zimmer, gel. reiz. Aussicht, Frankfurter Str. 39 bei Reizezahl.

Zu vermieten eine freundl. meubl. Stube an 1 sol. Mädchen Burgstraße Nr. 27, 4. Et.

Zu vermieten 1 freundlich meubl. Zimmer an Herren, Saal- u. Hschl. Burgstr. 23, III.

Zu vermieten sof. billig 3 freundl. Zimmer Große Tuchhalle, Tr. D., 2. Et. I. bei F. Wachener.

Zu vermieten ist eine große, heizb. Stube, mehrt. für 3-4 Schlafherren Reichstraße Nr. 3, Hof I. 3 Tr.

Zu vermieten eine unmeblierte Stube zur Atermiete Kanthaler Steinweg 8, 4 Treppen.

Zu vermieten ist 1 freundlich. heizb. meubl. Stube mit oder ohne Bett sof. Hainstr. 22, IV.

Zu verm. ein gut meubl. febl. großes Zimmer an 1 oder 2 anst. Herren sofort od. 15. d. H.-u. Hschl., Georgenstraße 24, 4 Treppen.

Stube, meubl., von einem sol. Herrn (Piano) zu beziehen Waisenhausstraße 5, 1. Et. rechts.

Eine freundl. meubl. heizb. Stube ist sofort an Herren zu vermieten Gerberstr. 25 im Geschäft.

Eine gut meubl. Stube ist sofort an 2 Herren zu vermieten Brühl 53, 2 Treppen vornh.

Ein freundliches Zimmer ist an einen soliden, ruhigen Herrn zu vermieten Weststraße Nr. 90, 2. Etage links.

Bom 15. October an ist eine Stube an einen Herrn zu vermieten Poststraße 13, 2 Tr. r.

Emilienstraße Nr. 6 parterre ist ein freundlich meubl. Zimmer zu vermieten.

Ein gut meubl. freundl. Zimmer in gut. Hause sof. zu verm. 5 Thlr. mon. Sidonienstr. 39, II.

Eine freundlich meublirte Stube ist zu vermieten Turnerstraße Nr. 7, IV.

Zwei schöne elegant meublirte Zimmer mit vorzüglicher Pension in seiner Familie sind an Ausländer oder Deutsche so gleich zu vergeben. Adressen unter P. P. 32 postlagernd.

Leipzigstraße, Eingang Canalstr. 2 3. Etage links sind an 2 Herren od. Damen feil meubl. Zimmer zu vermieten.

Zwei feil meublirte Zimmer sind sofort zu vermieten Reichstraße Nr. 5, II.

Petersstraße 40, Tr. A, 3 Tr. I. ist eine große freundl. Stube zu vermieten, gleich zu beziehen.

Sof. zu verm. an 1-2 Herren eine gut meubl. Stube Gr. Fleischergasse 3, II. v. G. Schneider.

Eine meubl. Stube ist an 2 Herren zu verm. mit Hausschlüssel Georgenstraße 29, 4. Et. Hof.

Sofort zu vermieten 2 fr. Zimmer, Saal- und Hausschlüssel, Dorotheenstraße 6, 3 Et. I.

Nabe am Westplatz ist eine 2st. Stube sofort zu vermieten Wiesenstraße 20b, 3 Tr. Hl.

Zwei fe. gut meubl. Zimmer, Matragenzbetten, S.-u. Hschl. sofort zu bez. Brüderstr. 10, II. r.

Eine Stube mit Kochofen an eine einz. Person zu vermieten Reudnitz, Tübchenweg 19 B, I.

Ein hobel febl. gut meubl. Parterre-Zimmer ist an einen Herrn sofort zu vermieten Hospitalstraße Nr. 7 parterre links.

2 meubl. Stuben mit Aussicht nach dem Rosenthal sind getrennt oder zusammen an 1 oder 2 anst. Herren zu vermieten Lohrstraße Nr. 7, 4 Etage, nicht Dach, Ecke der Uferstraße.

Bayerische Straße 8, II ist ein meubl. Zimmer per 15. Oct. an 1 Herrn zu vermieten.

Eine freundl. gut meubl. Stube ist zum 15. d. zu vermieten Brüderstraße 12, 3 Tr. links.

Zu verm. 1 meubl. St. Münzg. 21, Milchhalle. Stube an Herrn zu verm. Moritzstraße 16, 3 Tr.

Verre St. u. Kochofen zu verm. Berl. Str. 3, II. r.

Eine febl. meubl. Stube Nordstraße 24, 4 Tr. Hl.

1 meubl. Zimmer ist zu verm. Markt 10, Tr. B. I.

Gut meubl. Stuben Peterstraße 20, 2 Treppen.

1 febl. Stube Schletterstraße 4, II. links vornh.

Zu vermieten ist in einer febl. Stube eine Schlafz. f. 1 Herrn Moritzstr. 17, H.-H. III. r.

Schlafstellen für Herren Alter Amtshof Nr. 7, 2 Tr. I.

Eine freundl. Stube ist als Schlafz. zu verm. Reudnitz, Kathausstraße Nr. 14, 4 Tr.

Eine freundl. Kammer ist als Schlafz. zu vermieten Lange Str. 3, Eing. i. Thormweg, II.

34 verm. f. Schlafz. f. 1 f. W. Hainstraße 23, IV.

1 Schlafz. f. H. Burgstr. 12, Hof 2 Tr. rechts.

Schlafz. f. Hrn. o. Mädch. Berl. Str. 3, II. r.

Stube als Schlafz. Köhlerstr. 7, Hintergeb. 3 Tr. I.

Schlafstellen Alexanderstraße 19, H.-H. II. I.

2 anst. Schlafz. f. H. R. Fleischergasse 9, I.

Schlafz. m. S.-u. Hschl. Sophienstr. 19 b, H. III. I.

Schlafz. f. Mädchen Kleine Fleischerg. 15, IV.

Freundl. Schlafz. Wendelsdorfstr. 8, 4 Tr. rechts.

Schlafstellen mit Hausschl. Gr. Fleischerg. 6, II.

Eine Schlafz. Weststraße 79, Hof 2 Tr. Dorn.

Offen sind Schlafz. in freundl. Stube für 3 Herren Emilienstraße 7, Hof 3 Treppen.

Offen ist eine freundl. Schlafz. für Herren Kleine Windmühlengasse 12, im Hofe r. 2 Tr. I.

Offen ist eine Schlafz. R. Fleischergasse 11, 2 Treppen rechts.

Offen ist eine Schlafz. für 1 sol. Mädchen Burgstraße 20, 3 Treppen, verm. Wols.

Offen ist in einer freundlichen Stube eine Schlafz. Reudnitzer Str. 14, Hof 1 Tr. links.

Offen 2 freundl. Schlafz. für Herren Gr. Fleischergasse 10 u. 11, Hof r. 1 Tr. I.

Offen eine feurliche Schlafz. Burgstraße Nr. 7, 4 Treppen.

Offen für Herren febl. Schlafz. in einer Stube mit Saal- u. Hschl. Neumarkt 6, III. I.

Offen sind freundl. Schlafz. Schletterstraße Nr. 4, 2 Treppen.

Offen sind Schlafz. Ulrichsstraße Nr. 15, 2 Tr. vornheraus.

Offen sind zwei freundl. Schlafz. in einer heizbaren Stube Mittelstraße Nr. 11, Hof 2 Tr.

Offen Schlafz. für Herren Kleine Fleischergasse Nr. 29, 4 Treppen.

Offen fr. Schlafz. f. H. Katharinenstr. 14, 4 Tr.

Offen 2 fr. Schlafz. in Höhe Str. 2, 1. Et.

Offen 1 Schlafz. Ulrichsstraße Nr. 44, 1 Tr.

Offene Schlafz. Raudenbüschen 6/7 parterre.

Offen fr. Schlafz. f. H. Lügowstr. 19, 3 Tr. r.

Offen eine Schlafz. Erdmannstr. 7, H. III.

Offen 1 Schlafz. f. W. Tauscher Str. 11, H. III.

Offen eine febl. Schlafz. Mittelstr. 11, 3 Tr.

Offen 2 Schlafz. Raudenbüschen 6, II.

Offen Schlafz. in 1 St. Königsplatz 18, 4 Tr. v. b.

Offen 1 Schlafz. Raud. Straße 42, Hof I. r.

Offen Schlafz. für Herren Alter Amtshof 2 II.

Gesucht wird ein Theilnehmer zu einer einf. meubl. heizb. Stube Thalfstraße 11, 4 Tr. vornh. Der Theilnehmer wird ein Theilnehmer gesucht.

Gesucht wird ein Teilnehmer zu Stabe und Schlafstube Nicolaistr. 5 im Hofe 3. Etage.

Zwei junge Kaufleute suchen einen fröhlichen Familien-Mittagstisch in der Nähe des Grimma'schen Steinwegs. Offerten unter F. K. postlagernd Haupt-Postamt Leipzig.

An einem fröhlichen Mittagstisch können noch einige junge Leute teilnehmen Theatergasse 5, 1. Et.

Guten Mittagstisch finden 2-3 Herren, per Mon. 5 1/2 Pf. Windmühlenstr. 45, r. 1. Et. a. Regpl.

Mein Gesellschaftszimmer ist noch einige Abende zu vergeben, desgl. meine Kegelbahn einige Abende frei Kohlgartenstr. Nr. 6, vis à vis der Reudniger Straße.

Sonntag d. 17. Octbr. letzte Vorstellung. Circus und Theater L. Wulff. Montag den 11. October 1875: Große Vorstellung. Anfang 1/2 8 Uhr. Cassenöffnung 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Affenbrüder, oder der glückliche Pantoffel, Pandermädchen in 5 Abteilungen u. einem Schlagtableau bei bengalischer Beleuchtung, unter Mitwirkung einer namhaften Anzahl dazu einstudierter biesiger Kinder, arrangirt von Herrn Ed. Wulff. Diese Pantomime ist auf das Elegante und Prachtvollste ausgestattet. Geschirre u. Equipagen sind vom Hofwagenfabrikanten Jacobi aus Hannover bezogen worden. Vorher: Vorstellung der 8 Trafschuhbengste von Herrn Ed. Wulff. Emir, Apportierpferd; Scheramin, ger. von Frau Ed. Wulff. Herr Ben-Boorn in seinen Saltomortaleptänzen zu Pferde. Außerordentliche Productionen auf dem in der Luft schwebenden Stech-Trapez von dem Peger Mohamed Ismael aus Senegal in Afrika. Alles Uebrigc bekannt durch Placate und Ausstragzettel.

Hochachtungsvoll L. Wulff, Dir. Morgen große Vorstellung. Mittwoch Extra-Kinderdarstellung bei ermäßigten Preisen für Kinder.

L. Werner, Tanzl. Heute Abend 8 Uhr Sr. Anmeldung zum Unterricht im obigen Local. C. Sch. Heute 8 Uhr.

Hôtel Stadt Naumburg Gohlis. Heute Montag großer gemütlicher Spaziergang zu Herrn Naumburger. Bei freundlicher Bedienung größte Auswahl von Speisen und Getränken. Von 7 Uhr an Tanz, wozu freundlichst einladet. C. H. Kriegel, Clavierpieler.

Hôtel de Pologne, Bier-tunnel. Jeden Abend Concert u. Vorstellung. Auftreten der Chansonnetten Fräul. Elsa u. Antonie, der Soubrette Fräul. Ottilie, der Gesangs- u. Charakter-Komiker Herren Hofsch und Rod, unter musikalischer Leitung des Pianisten Herrn Handwald. Anfang 8 Uhr. Entrée 30 J.

Concert-Halle. Ronnger's Restaurant 1-2. Waageplatz 1-2. Heute Montag den 11. October: Concert und Vorstellung. Auftreten des gesammten engagirten Künstlerpersonals. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf. Friedrich Mayfahrt, Director.

Théâtre variéte zur Corso-Halle. 17. Magazingasse 17. Heute Montag den 11. October: Concert und Vorstellung. Erstes Auftreten der franz. Chansonnetten-sängerin Mlle. Nydia de Kleicken, der Chansonnette Fräul. Emma Neumann und des Gesangs- u. Charakter-Komikers Herrn Rudolph Neumann sowie Auftreten des gesammten engagirten Künstlerpersonals. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 J. Alles Nähere die Anschlagzettel. Emil Richter, Director.

Drei Mohren in Anger. Heute Montag (im neuen Salon) 7 1/2 Uhr Flügel-Kränzchen. NB. Alle 15 Minuten Pferdebahn-Belegenheit Nr. 15 J.

Schützenhaus.

In den Sälen täglich Concerte mit Vorstellungen. Hauscapellen unter Leitung der Herren Büchner und Huber. Auftreten des Riesen Mr. Ruth Goshen (Größe 8 Fuss, Gewicht 600 Pfund englisch) und des Captain Donald Mac Kay mit der Indianer-Familie, der Turner-Gesellschaft Davens (der liegende Stern im grossen Saale 1/2 11 Uhr), des Ost-Indiers Mr. Imox, genannt der menschliche Kiesel, der Sängerinnen Miss Lillie Alliston und Fräul. Carola, des musikalischen Clowus Mr. Liskard, der Balletgesellschaft des Herrn Chankatti, sowie der beliebten Leipziger Coupletsänger. Im Trianon-Saal 1/2 11 Uhr: Director Mumpitz oder Indianer und Soubretten. Englisch-deutsche indische Burleske mit Gesang und Tanz. In den Gärten von 1/2 10 - 1/2 11 Uhr festliche Beleuchtung (bei günstiger Witterung 10,500 Flammen). Bewirthung nach der Karte. Am Tage werden Bestellungen auf gedeckte Tafeln gegen Entnahme der Eintrittskarten angenommen, sowie nummerirte Plätze und Logen verkauft im Contor (Erdgeschoss links). Eröffnung 6 Uhr. Anfang in den Gärten 7 Uhr, in den Sälen 1/2 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Eintrittspreis für sämtliche Räume die Person 1 Mark. Mit Ausnahme der gedeckten Tische wird auch Bier verabreicht. Näheres die Programme. C. Hoffmann, Königl. Hofrestaurant.

Theater-Conditorei. Heute sowie folgende Abende Concert der beliebten Tyroler-Familie Pitzinger. Anfang 8 Uhr. Entrée 40 J.

Central-Halle.

Heute Montag den 11. October Monstre-Vorstellung und Concert.

Auftreten sämtlicher engagirten Künstler. Außerdem wird nur heute die Tyroler Concert-Gesellschaft des Herrn Hinterwalder im Vereine mit der Familie Schmidt, rühmlichst bekannt durch ihre Vorträge auf dem Violoncello, Schlag- und Streich-Zither im großen Saale mitwirken.

Programm. Erster Theil. 1) Mit frohem Muth. Marsch von Neumann. 2) Ein Gratesfest. Lebendes Bild eigener Composition. 3) a. Die Freud in Tyrol. Chorgesang mit Jodel. b. Walzer-Rondeau für Krystall-Euphonium, vortragen von Fräul. Elise Schmidt. 4) Eisenreigen. Walzer, gefant von Fräul. Anna Wallmann. 5) Die dreifache japanische Seiter, ausgef. durch Wfr. Jones und die kleine 7jährige Elisabeth. 6) Noblesse Polka. Pas de deux, gefant von den Geschwistern Fräul. Emden. 7) a. Liebespotpourri. Chorgesang. b. Das Blümlein im Wald, gefungen von H. Schmidt. 8) Four de Force. Executé de M. Salero et petit Helene de 6 ans. 9) Die Toilette der Pandora. Lebendes Bild nach der Antike. Zweiter Theil. 10) Ouverture zur „Weißen Dame“ von Boieldieu. 11) Bacchus-Zug nach Indien. Lebendes Bild nach einem Gemälde. 12) Noceco. Altdentsches Tanzdivertissement, gefant von Fräul. Anna u. Elise Wallmann. 13) Auftreten des ersten Turners der Zeit, Herrn Antonio in seinen staunenerregenden Productionen am Doppel-Red. 14) a. Der saubere Jägerbua. Jodelgesang. b. Ringel und Hölzerl, gefungen von Fräul. Fanny. 15) La Speranza de l'aria. Non plus ultra der Gymnastik. Großartig noch nie dagewesener (eigene Erfindung) und von keinem anderen Künstler in dieser Weise dargestellter Kugel-Lauf des berühmtesten mit der goldenen und silbernen Preismedaille gekrönten Equilibristen Mr. James Jones auf einer 10 Zoll breiten, eigens dazu erbauten Kugellaufbahn von 300 Fuß in der Runde und 40 Fuß in der Höhe. 16) Der Donnetter. Zeug im hohen Rath der Götter. Lebendes Bild nach Desfaintage. Dritter Theil. 17) Melodien-Congress. Großes Potpourri von Contrab. 18) Die Allegorien des Frühlings. Lebendes Bild eigener Composition. 19) Die Spiele des Jupiter. Große gymnastische Production, ausgeführt durch Wfr. Jones. 20) a. Opera-Potpourri für Krystall-Euphonium, vorgef. von Fräul. Schmidt. b. Rational-Gesang. 21) Ungarischer Gardas, gef. von den Geschw. Fräul. Emden. 22) Gute Nacht Du mein herziges Kind. Lied von Abt, vortragen auf der Posaune v. H. Hatzsch. 23) Der Neuen-Luft-Apparat, genannt: Die amerikanische Seiter. Das Großartigste und Wunderbarste, was bis jetzt in der Luft-Gymnastik geleistet wird, ausgeführt durch Signora Angelina, Signor Salero und Mr. Antonio. 24) Ein Morgen auf der Mühlengrotte, oder: Die badenden Mädchen. Wodernes in Paris preisgekrontes Stereotypbild. 25) Wie der Wind. Galopp von Faust. Cassa-Öffnung 1/2 7 Uhr. Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 1 Mark. M. Bernhardt. NB. Eröffnung der Tages-Cassa von früh 10 Uhr an, von wo aus auch, sowie im Compton Bestellungen auf reservirte Plätze entgegen genommen werden. D. Obige.

Weinstube mit Restaurant von Emil Kraft, Gaisstraße Nr. 23. Heute Abend 8 Uhr und die folgenden Abende musikalische Unterhaltung der Gesellschaft des Herrn Director W. Kröger aus Hamburg.

Esterhazy-Keller. Heute und folgende Abende Gesangs- und Concertvorträge der beliebten Damencapelle Fellinghauer. Anfang 7 1/2 Uhr.

Goldene Krone. Heute Montag von Abends 7 Uhr an Tanz nach dem Klügel, wobei gemahlte Speisekarte, die Weine, ff. Bayrisch und Lagerbier empfiehlt Carl Bosselmann.

Zill's Tunnel. Heute Schlachtfest. Bier ff. M. Strässner. empfiehlt B. Spröde, Gewandgäßchen Nr. 4.

Heute Schlachtfest Schlachtfest empfiehlt heute W. Bremme, Universitätsstraße 3.

Prager's Bier-tunnel. Heute Schlachtfest, echt Bayerisch und Großes Lagerbier ff. Carl Prager.

Felgmann's Restaurant, Nr. 3. Planischer Platz Nr. 3. Concert und Vorstellung der Singpielgesellschaft Huber, unter geistlicher Mitwirkung des Herrn Oberländer nebst Tochter Anfang 8 Uhr.

Rahnss' Restauration, 10 Universitätsstraße 10. Concert und Vorstellung. Auftreten der Gesangs- u. Charakter-Komiker Krause u. Wolf nebst Damen, unter musikalischer Leitung des Herrn F. Habold.

Hüfner's Restauration, Nr. 11. Reutichhof Nr. 11. Heute musikalische Abendunterhaltung von dem Gesangs-Komiker Herrn Diege und Müller nebst Damen. Anfang 7 Uhr. Launiges Programm.

Ton-Halle. Heute Montag Concert u. Ballmusik. Anfang 6 Uhr. J. G. Moritz.

Gosenthal. Heute Montag Concert u. Ballmusik. H. Krahl.

Vetters' Garten. Heute sowie jeden Montag Schlachtfest.

Schlachtfest 3. Planischer Platz 3. Früh Weißfleisch, Abends Brat- u. frische Wurst mit Erdspuree empfiehlt Josef Felgmann.

Goldenes Einhorn R. SANDER. Heute Schlachtfest. Ferner ein feines Glas Bayerisch und Lagerbier von Kiechel u. Co.

Gute Quelle. Heute Schlachtfest. Carl Zahn. Schütze's Restaurant, Ludwigsstraße 26 b, Schönefeld, Neuer Anbau. Heute früh Schlachtfest. Ein neues Carambolage-Billard.

Schweinsknochen mit Rößen von heute Abend 6 Uhr an. Täglich Mittagstisch, jeden Morgen Bouillon, Pögel- u. Herzher Bitterbier ff. empfiehlt H. Ritter, Burgstraße Nr. 26.

Die Perle Böhmen's bleibt als solche unübertrefflich, dies Bier ist jetzt prachtvoll schön und kann mit Recht einem hochgeehrten Publicum als ein wirklich Hochgenuss empfohlen werden. Restaurant Stadt London. A. Neumeyer.

Pantheon. Zu dem heute stattfindenden Gesellschafts-Theater mit Ball bis 2 Uhr empfehle reichhaltige Speisekarte, ff. Bayerisch, Lagerbier und preiswürdige Weine. Fr. Kömmling.

Fürstl. Kinsky'sches Bier aus Böhmischem Kamnitz, dem Pilsener Bier an Güte gleich (A. G. L. 20 J.) H. Stenger, Katharinenstr. Nr. 10.

Soldner Elephant, Gr. Fleischergasse 8/9 empfiehlt Mittagstisch in 1/2 Portionen 80 J. Bayerisch Bier von Kurz in Nürnberg u. Nieder-sches Lagerbier ausgezeichnet. W. Immo. Katharinenstr. 20 empf. tägl. Mittagstisch in und anstern Hause. Speise-Halle

Schlachtfest empfiehlt G. Hoffmann, Thomaskirchhof.

Restaurant W. Reinhart, Nürnberger Straße 46. Heute sowie jeden Montag großes Schlachtfest.

No. 1. Heute ladet zum Schlachtfest ebenfalls ein Fr. Bern. Vogt. No. 1.

Weintraube in Goblis. Heute Schlachtfest. Bier und Weine fein. H. Schlegel.

Schröter's Restauration, Poststraße Nr. 13. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.

Gutenbraten mit Krautflößen, Restaurant L. Hoffmann, vis à vis dem Schützenhaus. — Morgen Schlachtfest.

29. Otto Bierbaum 29. (R. B. 206) Heute Schlachtfest. Bier und Weine fein.

Mittagstisch 1/2 Port. (Suppe, Compot, Dessert) im Abon. 1 A.

Restaurant zum „Goldnen Herz“. Heute Schlachtfest, früh Mittagstisch im Abonnement 60 Pf.

Heute Abend Militair-Septet-Concert. L. Treutler.

Gingang Reichsstr. 10. Löhr's Hof, Restauration u. Bayer. Bierstube von Carl Gericke. 43. Nicolaistr.

Täglich Mittagstisch bei gewählter Speisearte in ganzen und halben Portionen.

Restaurant von W. Rosenkranz am Floppplatz. Heute sauren Rinderbraten mit am Flöppplatz. Morgen Rindfleischsalzungen.

Eutritsch zum Helm. Heute empfehle eine ganz samose „Termin-Goße“ Jäger-Suppe und Schinken in Burgunder etc.

Moritzburg Gohlis. Täglich reichhaltige Speisekarte. Döllnitzer Goße.

Kaffee, Kuchen, Bayerisch, Lagerbier etc. Gohlis.

Waldschlösschen. Täglich reichhaltige Speisekarte, guten Kaffee, fr. Kuchen offene Goße vorräthig.

Ein Haarring mit gold. Schild, Herzform, eine goldene Nadel in weißem Papierbeutel mit meiner Firma ist am Sonnabend Abend verloren worden.

Verloren wurde Sonnabend ein Fächer mit Spitze und Theater bis Koffplatz. Abzugeben gegen gute Belohnung Koffplatz Nr. 6, 1 Tr.

Verloren eine blaue Knabenmütze, Grimm. Straße durch die Reichstraße. Gegen Belohnung abzugeben bei S. Weymann, Poststraße.

Verloren wurde eine Kutschwagen-Kadzfapfel, mit Emil Sperling, Leipzig, bezichnet, von Lindenau, Elster, Centralstraße, Klostergasse, Parfüggäßchen, Markt u. Thomaskirchhof. S. Bel. abzugeben beim Markthelfer Kotzer, Burgstr. 10, 1.

Verloren wurde ein Maler-Arbeitszeug. Gegen Belohnung abzugeben Emilienstr. 24, IV.

Gefunden 500 R.-M. Näheres Petersteinweg Nr. 11, Seilergeschäft.

Verloren wurde ein Freitag Abend ein kleiner schwarzer Hund mit Maulkorb, Steuerzeichen 1163. Gegen Belohnung abzugeben Blücherstraße Nr. 9, 3 Tr. links.

Verloren auf der Reizer Straße ein Paar Stiefeln. Bitte selbige gegen Belohnung Nicolaistr. 18 im Hof rechts 2. Etage abzugeben.

Zugelaufen eine schwarze Hundin mit braun u. weißen Abzeichen Markt 13 b. Hausm.

Ich nehme die am Sonntag den 3. d. Mts. gegen Herrn C. W. Curth ausgesprochene Beleidigung als übereilt zurück. Popyg, am 9. October 1875.

Wittme Bengeroth. Letterich, da battersch! Es war doch faul mit dem Brodschranf in Connewitz.

Von einem Verräther freffen auch manchmal Naben — Schweinsknochen —

Wocherth war alles im Brief gegeben, ich konnte d. doch n. anders; ernst! Alles gemeint. — Wa. Sie m. Qualen fa. S. würden in d. Schroffen We. n. m. mir verschaffen. Kommen S. d. einl. ich wge. es n. zu schreiben.

Bergessen m. ich, Du wist e. ja. Entfagen w. ich nie. Wo bekommt m. neue Möbel aus 1. Hand, gute Arbeit? In der Möbelwerkstatt von Meisenahl, Lehmanns Garten, nächst der Poniatowskystraße

Königsstraße 2. Kindergarten Johannisgasse 32.

Gefällige Anmeldungen werden selbst täglich von 9-12 und (außer Mittwoch und Sonnabend) von 2-4 Uhr entgegengenommen. Anna Lauenstein.

Prof. Dr. Birnbaum's Vorträge über wirtschaftl. Partelen. Montag den 11. Oct. Abends 8 Uhr im Kaisersaal der Centralhalle „Agrarier und Socialen“.

Montag, den 18. October: „Freihändler und Schutzzöllner“. Eintrittskarten für beide Vorträge zusammen zu 1 A 50 Pf. Abends an der Caffee.

Der national-liberale Verein im Leipziger Landkreis.

Schreiber-Verein der Westvorstadt. Diejenigen Mitglieder, welche auf dem neuen Schreiberplatze eine Gartenabtheilung zu übernehmen gesonnen sind, wollen sich gefälligst sofort bei dem Unterzeichneten, Alexanderstraße Nr. 5, melden. Carl Müller, 3. B. Vorst. der Gartencommission.

Kaufmännischer Verein. Heute Abend 8 Uhr Wochenversammlung im Vereinslocal. Tagesordnung:

a) Verschiedene Mittheilungen über Vereinsangelegenheiten. b) Vorlegung des Budget für das Vereinsjahr 1875-1876. c) Discussion der Fragen: Nr. 1. Ueber Arbitrage mit deutschen Reichsgoldmünzen. Nr. 2. Haftung der Speditoren, welcher mit dem Absender über bestimmte Güter der Transportkosten contractirt hat, für die von Zwischenpediteuren angenommenen Frachtführer? Nr. 3. Ueber die Möglichkeit einer Einzahlung der Banknoten-Einlösung. Nr. 4. Was haben wir von der möglichen Beseitigung, beziehentlich Beschränkung der Handelsgerichte, insbesondere für Sachsen zu erwarten? Der Vorstand.

Heute Montag 7 1/2 Uhr Uebung für den gesammten Chor.

Sing-Akademie. Heute Montag Theatralische Abendunterhaltung verbunden mit Ball im Pantheon. Anfang 8 Uhr. Ende 2 Uhr. Gäste willkommen. D. V.

Hilaritas. Heute Montag D. G. 7 Uhr Bayerischer Bahnhof. Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Schützenhause (Kegel-Salon.) Beratung, Ballotage. D. V.

Die Geburt eines gesunden Töchterchens zeigen hoch erfreut an Leipzig, den 9. October. Hermann Peter und Frau.

Heute Nachmittag 3 Uhr wurde uns ein Mädchen geboren. Lindhardt, den 9. October 1875. Dr. med. Otto Barth und Frau.

Die gestern Abend 7 1/2 Uhr erfolgte schwere, aber glückliche Entbindung meiner lieben Frau Marie, geb. Ockert von einem kräftigen Jungen zeigt statt besonderer Meldung hoch erfreut an Leipzig, den 10. October 1875. Heinrich Seebach jr.

Heute Nachmittag nahm Gott unsern kleinen Alfred im Alter von 11 Mon. 10 Tagen zu sich nach 24stündigem Kranken. Leipzig, den 9. October 1875. F. Vogel und Frau, Krossstraße.

Heute A. 7 U. L. A. u. U. 8 U. B. M. — Apollo. Sophienbad, Temp. d. Schwimmbassin 20°. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1/2, 9-1/2, 1.

Bad Mildenstein. Schletterstraße 5. Heil- u. Badenanstalt. Dorotheenstr. 11 (Reichels Garten) rechts, täglich geöffnet von früh bis Abends, auch Sonntags. (R. B. 138.)

Bad Petersbrunn. Speiseaufkalt L. u. II. Dienstag: Erbsen mit frischer Wurst. S. B. Hofmann II. Saue.

Volkswirtschaftliches.

Verschiedenes.

— Stadt Dresden. Von der im März gemachten Emission von 7,500,000 A 4 1/2 proc. Dresdener Stadt-Obligations soll demnach der Betrag von 3,000,000 A begeben werden. Bei der Begebung hat man in erster Linie eine Vertheilung der Bankhäuser und Geldinstitute im Auge, und werden in einer Bekanntmachung seitens des Stadtraths diejenigen, welche zur Uebernahme der 3,000,000 A geneigt sind, ersucht werden, ihre Gebote bis zum 26. October d. J. bekannt zu geben, dergestalt, daß sie sich für eine auf 3 Tage bemessene kurze Frist mit ihren Geboten erklären, innerhalb welcher die Beauftragten der städtischen Collegien über die gezeichneten Offerten entscheiden wird. Die Binsen werden vom 1. October an berechnet und sind von diesem Tage ab seitens der Abnehmer der Stücke zu vergüten. Vor dem 30. Juli 1876 wird die Stadtgemeinde weitere Stücke nicht begeben. (Die betreffende Bekanntmachung folgt im morgenden Blatte.)

— Aus der fertig gestellten Bilanz der sächsischen Maschinenfabrik (vormals Richard Hartmann) zu Chemnitz ergibt sich, daß die diesjährigen Abschreibungen 398,063 A 70 Pf gegen 261,678 A 26 Pf im Vorjahre betragen.

Kußerdem wurden in Reserve gestellt: 107,650 A 12 Pf auf Conto-Corr. Conto und dem Reservefond zugeschrieben 61,364 A 40 Pf, gleich circa 10% des Reingewinnes, so daß damit gedachter Fond die Summe von 200,000 A erreicht, und an der Hypothel wurden in Gemäßheit der Amortisationstabelle abgezahlt: 19,200 A. Der hierdurch noch verbleibende Gewinn ermöglicht nach Abrechnung der Statuten- und vertragmäßigen Tantiemen die Vertheilung einer Dividende von 5 1/2 %. Die bis jetzt stattgefundenen Amortisationen betragen seit dem Jahre 1869 bis 1875: 1,619,478 A 19 Pf, und von der Hypothel sind abgezinst worden: 85,200 A. Die Summen der realisirbaren Activen betragen: 6,184,409 A 32 Pf und die zu bedeckenden Passiven: 3,612,905 A 78 Pf, so daß 2,571,504 A 54 Pf als Betriebs-capital verbleiben.

— Landständische Bank des Königl. sächs. Markgrafen thums Oberlausitz in Bautzen. Das Directorium fordert die Inhaber der auf Thalerwährung lautenden Noten der landständischen Bank wiederholt zu deren Präsentation bei der Caffee der Bank in Bautzen, oder bei deren Filiale in Dresden behufs Einlösung und Umtausches derselben gegen 100 Marknoten auf, mit dem Bemerkten, daß alle bis zum 1. Januar 1876 nicht eingehenden, auf Thaler-

währung lautenden Noten der Bank für werthlos zu erklären sind.

— Die Verbindlichkeit einer Eisenbahngesellschaft zum Schadenersatz für die bei dem Eisenbahnbetriebe herbeigeführte Tödtung und Körperverletzung beschränkt sich, nach einem Erkenntnis des Reichs-Ober-Handelsgerichts vom 7. September d. J., auf den eigentlichen Betrieb der Eisenbahn als Transportmittel. — Der Orenker A. bei der A. Bahn fuhr als Bremser mit dem am 16. Juli 1873 von B. (nach P.) abgegangenen Zuge nach A., wo er Donnerstags 8 Uhr 26 Minuten am 17. desselben Monats eintraf. Er hatte hierauf erst wieder Dienst bei dem Abends von B. abgehenden Zuge. In der Zwischenzeit versetzte er sich in einen provisorisch zum Uebernachten dergestaltigen Gepäckwagen, um sich auszuruhen. Gegen 2 Uhr Nachmittags wollte er aus dem Wagen aussteigen, wozu er sich eines Stuhls bediente, der wegen des Mangels von Wagen-Trittbrettern zum Zwecke des Aus- und Einsteigens vor dem Wagen stand; der Stuhl neigte sich auf die Seite, und in Folge dessen fiel A. rückwärts so heftig zu Boden, daß er bedeutende Verletzungen erhielt. A. beanspruchte hierauf auf Grund des Reichs-Ober-Handelsgerichts (§ 1) von der Eisenbahngesellschaft Schadenersatz, mit der Behauptung, daß er

während seines Aufenthaltes auf dem Bahnhofe zu B. sich in Ausübung seines Dienstes befunden habe, und machte, da die Eisenbahn-Direction sich weigerte, eine Entschädigung zu gewähren, seinen Anspruch gerichtlich geltend. Der Kläger wurde jedoch in zweiter Instanz mit seinem Anspruch zurückgewiesen, und dieses Urtheil wurde auf die Richtigkeit der Beschwerde des Klägers vom Reichs-Ober-Handelsgericht bestätigt. „Würde man auch“, führt das Erkenntnis des Reichs-Ober-Handelsgerichts aus, „mit dem Kläger annehmen, daß er während seines Aufenthaltes auf dem Bahnhofe zu B. sich in Ausübung seines Dienstes befunden habe, so könnte doch auf den fraglichen Unfall der §. 1 des Reichs-Gesetzes vom 7. Juni 1871 keine Anwendung finden, welcher voransetzt, daß der Unfall „bei dem Betriebe einer Eisenbahn“ eingetreten ist. §. 1 des Reichs-Ober-Handelsgerichts ist nach seiner Intention und Entstehungsgeschichte auf den eigentlichen Betrieb der Eisenbahn als Transportanstalt zu beschränken. Dazu müßten auch gewisse präparatorische Acte gehören, aber immer nur insofern, als sie unmittelbaren Bezug auf jenes Geschäft haben. Einleuchtend fällt darunter nicht jede Thätigkeit der bei der Eisenbahn angestellten Beamten und Arbeiter, sondern es kommt auf die Umstände des einzelnen Falles an; mithin ist es unrichtig, wenn der

Kläger seine Klageforderung schon um (deshalb) ...

Berlin, 9. October. Der Deutsche Land- ...

Preussische Bank Düsseldorf, 6. De- ...

Die Preussische Bank hat beschlossen in ...

Der einzige Tag fand in Berlin eine ...

Der Jahresbericht der Handels- ...

26 Hamm- und Capellen, 100 Gussstahl- ...

Orslau, 4. October. Export Schlesiens ...

Interessant ist der Bericht, den das öst- ...

Mancheiter, 5. October. Bedrohliche ...

Konstantinopel, 9. October. Die Banque ...

Allgemeine commercielle Notizen. ...

hat das Bar zum Theil auch durch die Ein- ...

Zuckerberichte. Halle, 8. October. ...

Neu-Orleans, 6. October. Baumwolle ...

Bombay, 7. October. Baumwolle ...

Zuckerberichte. Halle, 8. October. ...

Neu-Orleans, 6. October. Baumwolle ...

Bombay, 7. October. Baumwolle ...

Zuckerberichte. Halle, 8. October. ...

da. 72-69, Raff. Surup incl. Tonne ...

Braunschweig, 9. October. ...

Colombo, 14. September. ...

Mannheim, 7. October. ...

Salpatrio, 2. October. ...

Berlin, 8. October. ...

* Altendurger Producenten-Markt, 9. October. ...

Wageningen, 9. October. ...

Bremen, 9. October. ...

Halle, 8. October. ...

Konstantinopel, 9. October. ...

Halle, 8. October. ...